

4 Personal Personale

Die **Direktion** der Personalabteilung ist eine **zentrale Anlaufstelle** für sämtliche Informationen im Personalbereich und zwar sowohl für die Landesverwaltung als auch für die anderen öffentlichen Verwaltungen im Kompetenzbereich des Landes. Sie spielt dementsprechend bei den Vertragsverhandlungen für den bereichsübergreifenden Kollektivvertrag und für das Lehrpersonal aller öffentlichen Schulen eine wichtige Rolle.

Der **Direktor** der Abteilung Personal ist **Mitglied** der von der Landesregierung aufgrund des Artikels 27 des Landesgesetzes vom 9.4.2009, Nr. 1, eingesetzten **Kommission** unter Vorsitz des Generaldirektors des Landes. Diese Kommission hat über die Eindämmung und Rationalisierung der Ausgaben zu wachen. Im Auftrag dieser Kommission entscheidet der Direktor der Personalabteilung gemeinsam mit der Direktorin des Organisationsamtes von Fall zu Fall, unter Berücksichtigung der Vorgaben der Landesregierung, über die Zuteilung von Hilfs- und Verwaltungspersonal an die Schulen. Allein die Einsparungen einer Viertelstelle verringert die Kosten um ca. 8 Tausend Euro im Jahr und um 80 Tausend Euro in zehn Jahren.

Die **Direktion der Personalabteilung** wirkte im Jahr 2011 an den Verhandlungen und zum Abschluss folgender Kollektivverträge mit:

- Bereichsübergreifender Kollektivvertrag für den Zeitraum 2009-2010 betreffend den wirtschaftlichen Teil;
- Landeszusatzvertrag für den Lehrkörper des Musikonservatoriums „Monteverdi“;
- Einvernehmen über die Kriterien zur Übernahme des beim privaten Kindergartens „Dante Alighieri“ bediensteten Personals.

Die Verhandlungen zum bereichsübergreifenden Kollektivvertrag für den Zeitraum 2009-2010 kamen aufgrund der Wirtschaftskrise ins Stocken. Die Landesregierung bot den Gewerkschaften für das Jahr 2009 einen einjährigen Übergangsvertrag an, um

La **Direzione** della Ripartizione personale funge da **punto di riferimento** per tutte le informazioni in materia di personale sia per l'Amministrazione provinciale sia per le altre pubbliche amministrazioni che rientrano nella competenza provinciale o sono soggette alla vigilanza della Provincia. Di conseguenza ad essa spetta nella contrattazione collettiva intercompartimentale e di comparto per le scuole pubbliche di ogni ordine e grado un ruolo determinante.

Il **Direttore** della Ripartizione personale è **membro** della **commissione** insediata dalla Giunta provinciale ex art. 27 della legge provinciale n. 1 del 09.04.2009, presieduta dal Direttore Generale della Provincia. Questa commissione vigila sul contenimento e sulla razionalizzazione delle spese. Su incarico di tale commissione il Direttore della Ripartizione personale, di intesa con la Direttrice dell'Ufficio organizzazione decide caso per caso, nel rispetto delle direttive stabilite dalla Giunta provinciale, sull'assegnazione del personale ausiliario ed amministrativo alle scuole. La sola riduzione di un quarto di posto riduce i costi di circa 8 mila euro all'anno e 80 mila euro in 10 anni.

La **Direzione della Ripartizione personale** ha partecipato nell'anno 2011 alle trattative e alla stipulazione dei seguenti contratti collettivi:

- contratto collettivo intercompartimentale per il periodo 2009-2010 parte economica;
- contratto collettivo integrativo per i docenti del Conservatorio di musica "Monteverdi";
- accordo sui criteri per il passaggio del personale in servizio presso la scuola dell'infanzia privata "Dante Alighieri".

Le trattative relative al contratto collettivo intercompartimentale per il periodo 2009-2010 sono state bloccate in seguito alla crisi economica. In attesa di sviluppi sulla situazione economica, la Giunta provinciale ha proposto alle organizzazioni sindacali -

abzuwarten, wie sich die Wirtschaftslage entwickle.

Dieser Vorschlag wurde von den Gewerkschaften abgelehnt, da für sie nur ein Zweijahresvertrag in Frage kam. Nach langwierigen Verhandlungen und angesichts der brisanter werdenden Wirtschaftskrise haben die Gewerkschaften den Vorschlag der Landesregierung, der einen Inflationsausgleich von 0,6% ab 01.07.2009 und für 2010 eine Erhöhung von 0,75% ab 01.04.2010 vorsah, angenommen.

Aufgrund des staatlichen Spardekretes konnten im Finanzgesetz des Landes für das Jahr 2011 keine Geldmittel für die Gehaltserhöhungen an die Inflation für die Jahre 2011 bis 2013 vorgesehen werden (siehe Art. 13, Abs. 6, des Landesgesetzes vom 23.12.2010, Nr. 15).

Übernahme des beim Kindergarten „Dante Alighieri“ und bei den Naturparkhäusern bediensteten Personals

Mit Wirkung 01.01.2011 wurden acht Vollzeitkräfte der Naturparkhäuser und mit Wirkung 01.09.2011 acht Vollzeitkräfte des privaten Kindergartens „Dante Alighieri“ mit den entsprechenden Diensten vom Land übernommen.

Personalkosten, Stellenabbau und Führungsstruktur

Mit dem Jahr 2011 wurde der mit Art. 13 des Landesfinanzgesetzes 2011 (Landesgesetz Nr. 15 von 2010) verfügte **Stellenabbau** von 3% in Angriff genommen.

Mit dem Beschluss der Landesregierung vom 21.04.2011, Nr. 685, wurde die Aufteilung der Stellen auf die verschiedenen Stellenpläne mit Bezug auf das mit Art. 13, Absatz 5, des obgenannten Landesgesetzes bestimmte Gesamtkontingent festgelegt.

Die verschiedenen neuen Pensionsbestimmungen hatten zur Folge, dass sich die geplante Reduzierung verzögert. Der Stellenabbau muss innerhalb 2015 erfolgen. Gemäß Vorgaben der Überwachungskommission, unter dem Vorsitz des Generaldirektors, ist eine Nachbesetzung von freien Stellen nur möglich, wenn von der jeweiligen Abteilung ein nachvollziehbares Stellenabbauprogramm vorgelegt wird.

Aufgrund der steigenden Schülerzahlen und der laufenden Umstrukturierungen im Bereich Bildung kann

in riferimento al 2009 - un contratto transitorio per la durata di un anno.

Le organizzazioni sindacali non hanno accolto tale proposta, in quanto pretendevano un contratto con una durata di un biennio. Dopo lunghe trattative e, considerata la sempre più incisiva crisi economica, le organizzazioni sindacali hanno accettato la proposta della Giunta provinciale, che prevedeva un adeguamento all'inflazione pari allo 0,6% a partire dall'01.07.2009 e, per il 2010 a partire dall'01.04.2010, un ulteriore incremento dello 0,75%.

In seguito al decreto statale sul patto di stabilità, non è stato più possibile prevedere, per l'anno 2011 nella legge finanziaria della Provincia, delle risorse finanziarie per adeguare gli stipendi all'inflazione per il triennio 2011-2013 (vedi art. 13, comma 6 della legge provinciale n. 15 del 23.12.2010).

Assunzione del personale in servizio presso la scuola dell'infanzia "Dante Alighieri" e presso i Centri visite dei parchi naturali

Con decorrenza 01.01.2011 la Provincia ha preso in carico 8 unità a tempo pieno dei Centri visite dei parchi naturali e 8 unità a tempo pieno della scuola privata dell'infanzia "Dante Alighieri", comprensive delle rispettive attività.

Costi del personale, riduzione dei posti in organico e struttura dirigenziale

Come previsto dall'art. 13 della legge finanziaria della Provincia (legge provinciale n. 15 del 2010), nel 2011 è stato avviato il processo di **riduzione del 3% dei posti in organico**.

Con la deliberazione della Giunta provinciale del 21.04.2011, n. 685, è avvenuta - con riferimento al contingente complessivo stabile con l'art. 13, comma 5, della predetta legge provinciale - la suddivisione dei posti tra i diversi ruoli.

In seguito alle diverse nuove norme sulla pensione, la programmata riduzione si è protratta. La riduzione dei posti in organico dovrà essere completata entro il 2015. In base alle disposizioni della Commissione di vigilanza, presieduta dal Direttore Generale, la copertura di posti vacanti è consentita solo nel caso che le rispettive ripartizioni avessero presentato un programma plausibile per la riduzione dei posti organico.

Il crescente numero degli alunni e le continue ristrutturazioni nel settore dell'istruzione fa sì che la ridu-

der Stellenabbau in diesem Bereich erst nach 2013 ernsthaft in Angriff genommen werden, wobei allerdings beim nicht unterrichtenden Personal - dank Einsparungen beim Reinigungspersonal - die Zuwächse an zu reinigenden Flächen abgedeckt werden können.

Die **Außendienstkosten** konnten nicht zur Gänze im vorgegebenen Ausmaß reduziert werden. Ein Grund waren die enorm gestiegenen Treibstoffkosten; ein weiterer die vielen institutionellen im Außendienst notgedrungen zu erledigenden Aufgaben. Es zeigte sich außerdem, dass die Anpassungen an die Einsparungsvorgaben mehr Zeit erfordern, da diese auch mit strukturellen Aspekten zusammenhängen, wie z.B. mangelnde Dienstfahrzeuge, Reorganisation der Kontrollen usw. Aus diesen Gründen wurde mit Art. 7, Absatz 1, des Landesfinanzgesetzes 2012 (Landesgesetz Nr. 15 von 2011) bestimmt, dass die nicht erreichten Einsparungen im Jahre 2012 nachgeholt werden können.

Der im Jahr 2011 abgeschlossene bereichsübergreifende Kollektivvertrag beschränkt sich auf den geplanten Zweijahreszeitraum 2009 und 2010, wobei er für 2009 eine bescheidene Gehaltserhöhung von 0,6% vorsieht, während er für 2010 in Analogie zu den staatlichen Vorgaben eine entsprechende Entschädigung für die vertragslose Zeit ab 2010 im Ausmaß von 0,75% ab 01.04.2010 vorsieht. Somit wurden die im Art. 13 des Landesgesetzes Nr.15 von 2010 enthaltenen Richtlinien voll eingehalten.

Mit 01.01.2011 wurden die **Pädagogischen Institute** aufgelöst und ins jeweilige Bildungsressort integriert.

Mit 01.09.2011 wurden die **Abteilungen der Berufsbildung** (Abteilungen 20 und 21) aufgelöst und in das jeweilige Bildungsressort integriert.

Landtagsanfragen

Es wurden zehn Landtagsanfragen, sechs aktuelle Fragestunden und drei Beschlussanträge beantwortet.

Disziplinarverfahren

Im Jahre 2011 wurden 26 Verfahren eingeleitet (2010 waren es 35 Verfahren). In das jeweilige Verfahren wurde auch die vorgesetzte Führungskraft miteinbezogen. In mehreren Fällen ergab sich das zu beanstandende Verhalten auch wegen Alkoholis-

zation der posti in organico in questo settore potrà essere attuata seriamente solo dopo il 2013, mentre invece in riferimento al personale non docente - grazie ai risparmi sul personale di pulizia - possono essere coperti gli incrementi delle superfici da pulire.

La riduzione delle **spese per missione** non è riuscita nella misura prevista; questo a causa dell'aumento enorme delle spese di carburante e per l'obbligo dello svolgimento delle molteplici attività istituzionali durante le missioni. Si è inoltre dimostrato, che l'adeguamento alle disposizioni di risparmio richiede più tempo, in quanto è collegato a aspetti di tipo strutturale, come ad esempio numero insufficiente dei mezzi di servizio, riorganizzazione delle verifiche etc. Per questi motivi con l'art. 7, comma 1 della legge finanziaria della Provincia 2012 (legge provinciale n. 15 del 2011) è stato disposto che i risparmi non raggiunti potranno essere recuperati nell'anno 2012.

Il contratto collettivo intercompartimentale firmato nel 2011 riguarda unicamente il biennio programmato anni 2009 e 2010, che per l'anno 2009 prevede un modesto incremento stipendiale dello 0,6%, mentre invece per il 2010 stabilisce in analogia alle disposizioni statali sull'indennizzo per vacanza di contrattuale l'incremento dello 0,75% a partire dal 01.04.2010. Quindi sono state rispettate pienamente le disposizioni dell'art. 13 della legge provinciale n. 15 del 2010.

A decorrere dal 01.01.2011 gli **Istituti pedagogici** sono stati soppressi e integrati nel rispettivo Dipartimento di istruzione e formazione.

A decorrere dal 01.09.2011 le **Ripartizioni** della formazione professionale (Ripartizioni 20 e 21) sono state soppressi e integrate nel rispettivo Dipartimento di istruzione e formazione.

Interrogazioni da parte dei Consiglieri provinciali

È stata data risposta a 10 interrogazioni, 3 mozioni e 6 interrogazioni su temi di attualità.

Procedimenti disciplinari

Nell'anno 2011 sono stati avviati 26 procedimenti disciplinari (nel 2010 erano 35 procedimenti). Nel procedimento è stato sempre coinvolto anche il Dirigente preposto. In alcuni casi i comportamenti contestati sono risultati causati da alcolismo o problemi

mus oder wegen psychischer Probleme. Den beschuldigten Bediensteten wurde ein faires und transparentes Verfahren gewährleistet. Zwei Bedienstete wurden wegen ungenügender Leistung entlassen.

psichici. Al personale coinvolto nei procedimenti disciplinari è stato sempre garantito un procedimento giusto e trasparente. 2 collaboratrici/collaboratori sono stati licenziati per scarso rendimento.

Disziplinarverfahren Procedimenti disciplinari	2009	2010	2011
1. Behängende Verfahren (zu Beginn des Jahres) Procedimenti pendenti (all'inizio dell'anno)	25	21	28
2. Eingeleitete Verfahren (im Jahr) Procedimenti avviati (nell'anno)	36	35	26
3. Abgeschlossene Verfahren davon Procedimenti conclusi, di cui	40	28	25
- <i>archiviert</i> <i>archiviati</i>	15	8	5
- <i>Verweise</i> <i>censure</i>	2	1	3
- <i>Gehaltskürzungen</i> <i>riduzioni di stipendio</i>	18	17	14
- <i>zeitweilige Dienstenthebung</i> <i>sospensione dal servizio</i>	0	0	0
- <i>Entlassung</i> <i>licenziamento</i>	5	2	3
4. Behängende Verfahren (am Ende des Jahres) Procedimenti pendenti (alla fine dell'anno)	21	28	29

Schlichtungsverfahren

Bevor ein Arbeitsstreit vor das Arbeitsgericht gebracht wird, kann die Schlichtung vor der Schlichtungskommission bei der Personalabteilung oder bei der Abteilung Arbeit versucht werden. Im Jahre 2011 sind die Schlichtungsanträge leicht rückläufig. Erfolgreich waren die Schlichtungen bei der Schlichtungskommission der Personalabteilung unter dem Vorsitz von Dr. Luis Enderle. Von 19 Schlichtungsanträgen konnten elf verglichen werden. Bei der Schlichtungskommission der Abteilung Arbeit wurde von zwei Schlichtungsversuchen einer verglichen und einer ist noch offen.

Procedure di conciliazione

Prima di avviare una controversia di lavoro presso il Giudice di lavoro è possibile presentare un'istanza di conciliazione alla Commissione di conciliazione presso la Ripartizione personale o presso la Ripartizione lavoro. Nell'anno 2011 le istanze di conciliazione sono leggermente diminuite. Le conciliazioni presso la Commissione di conciliazione della Ripartizione personale presieduta dal Dott. Luis Enderle hanno avuto particolare successo. Delle 19 istanze di conciliazione, 11 sono state conciliate. Presso la Commissione di conciliazione della Ripartizione lavoro su 2 istanze di conciliazione una è stata conciliata, mentre le seconda è tutt'ora pendente.

	Schlichtungskommission beim Arbeitsamt Commissione di conciliazione presso l'Ufficio del lavoro		Schlichtungskommission bei der Personalabteilung Commissione di conciliazione presso la Ripartizione personale	
	2010	2011	2010	2011
Schlichtungsanträge, davon Istanze di conciliazione, di cui	11	2	23	19
- verglichen transatte	1	1	14	10
- nicht verglichen non transatte	10	0	7	5
- behängende Verfahren procedimenti pendenti	0	1	2	1
- zurückgezogen ritirati	0	0	0	0
- archiviert archiviati	0	0	0	1

Streitfälle bei Gericht

Die Anzahl der Streitfälle beim Arbeitsgericht ist im Jahr 2011 zurück gegangen.

Die Rekurse ans Verwaltungsgericht haben praktisch keine Bedeutung mehr, da dieses Gericht nur mehr für Rechtsfragen im Zusammenhang mit Wettbewerbsverfahren zuständig ist. Der Umstand, dass 2011 nur ein Rekurs eingereicht wurde, beweist, dass sich bei den Wettbewerbsverfahren keine größeren Probleme ergeben haben.

Procedimenti giurisdizionali

Il numero dei procedimenti giurisdizionali presso il Giudice del lavoro nel 2011 si è ridotto.

I ricorsi al tribunale di Giustizia amministrativa non hanno ormai più particolare rilevanza perché tale tribunale è ora competente solamente per questioni giuridiche connesse con le procedure concorsuali. Il fatto che nel 2011 è stato presentato un unico ricorso dimostra che nelle procedure concorsuali non si sono manifestati problemi di una certa rilevanza.

A) Arbeitsgericht Giudice del lavoro	Landesgericht Tribunale di Bolzano		Oberlandesgericht Corte di appello		Kassationsgerichtshof Corte di Cassazione	
	2010	2011	2010	2011	2010	2011
• Eingereichte Rekurse Ricorsi proposti	8	6	7	3	8	3
• Behängende Verfahren am 31.12. Procedimenti pendenti al 31.12.	17	13	7	0	5	0
• Ergangene Urteile, davon Sentenze emesse, di cui	12	4	6	3	0	0
- zugunsten der Verwaltung favorevoli per l'Amministrazione	7	3	1	1	0	0
- zugunsten der Rekurssteller favorevoli per i ricorrenti	4	1	5	2	0	0
- Rekurse abgelehnt Ricorsi respinti	0	0	0	0	0	0
- verglichen transatte	1	0	0	0	0	0
- erloschen estinto	0	0	0	0	0	0

B) Verwaltungsgerichtsbarkeit Giustizia Amministrativa	Regionales Verwaltungsgericht Tribunale Regionale di Giustizia Amministrativa		Staatsrat Consiglio di Stato	
	2010	2011	2010	2011
• Eingereichte Rekurse Ricorsi proposti	1	1	0	0
• Behängende Rekurse am 31.12. Procedimenti pendenti al 31.12.	7	5	6	2
• Ergangene Urteile, davon Sentenze emesse, di cui	0	0	4	1
- zugunsten der Verwaltung favorevoli per l'Amministrazione	0	0	3	0
- zugunsten der Rekurssteller favorevoli per i ricorrenti	0	0	1	0
- Rekurse abgelehnt Ricorsi respinti	0	0	0	0
- erloschen estinto	0	0	0	1

Arbeitsschutz

Die Dienststelle für Arbeitsschutz (DAS) in der Personalabteilung sorgt für die Umsetzung der Maßnahmen für den Gesundheitsschutz und die Sicherheit am Arbeitsplatz in allen Tätigkeitsbereichen der Landesverwaltung und für Schulen jeglicher Art.

Im Laufe des Schuljahres 2010-2011 wurden folgende wesentliche Maßnahmen durchgeführt:

1. Lokalaugenscheine und Berichte

Die Lokalaugenscheine wurden zwecks Erhebung von Risikofaktoren vorgenommen und entsprechende Berichte mit Mängelaufstellungen und Maßnahmenvorschlägen erstellt, für:

Sicurezza sul lavoro

Il Servizio di prevenzione e protezione (SPP) presso la Ripartizione personale si occupa della messa in atto delle misure di prevenzione e protezione per la salute e la sicurezza dei lavoratori in ogni settore dell'Amministrazione provinciale e nelle scuole di ogni ordine e grado.

Nel corso dell'anno scolastico 2010-2011 sono state svolte le seguenti attività fondamentali:

1. Sopralluoghi e relazioni

I sopralluoghi sono stati svolti per il rilevamento dei fattori di rischio. Nelle relazioni sono state indicate le non conformità e segnalate proposte d'intervento per:

Lokalausweise in: Sopralluoghi in:	2009	2010	2011
Kindergärten Scuole dell'infanzia	31	18	11
Grund- und Mittelschulen Scuole primarie e secondarie di I° grado	45	39	25
Oberschulen Scuole secondarie di II° grado	21	15	10
Berufsschulen Scuole professionali	20	10	13
Haushaltungs- und Landwirtschaftsschulen Scuole di economia domestica ed agrarie	4	1	2
Musikschulen Scuole musicali	3	9	2
Verwaltungsgebäude von Abteilungen Edifici provinciali amministrativi	35	16	17
Landesgebäude von Abteilungen Edifici provinciali amministrativi			21

Die Begleitung von Neu- und Umbauten erfolgte für 13 Kindergärten, drei Staatsschulen, vier Berufsschulen und ein Landesgebäude für ein neues Daten-Center der Abteilung.

Im Rahmen dieser Begleitung von Neu- und Umbauten nimmt die Dienststelle für Arbeitsschutz an technischen Koordinierungssitzungen teil und nimmt Lokalausweise vor:

- in der Rohbauphase vor Beginn der Installationen der technischen Anlagen;
- in der Einrichtungsphase;
- vor der Übergabe des Gebäudes an die Nutzer.

All dies, um eventuelle Mängel im Bereich der Hygiene und Sicherheit am Arbeitsplatz und teure Nachrüstungen zu vermeiden.

2. Sicherheitsberichte

Die Sicherheitsberichte werden in Zusammenarbeit mit den Arbeitsschutzbeauftragten laufend aktualisiert und mit Hilfe von Informatikprogrammen (VDT) erstellt:

L'assistenza agli edifici nuovi o ai risanamenti ha riguardato 13 scuole dell'infanzia, 3 scuole statali, 4 scuole professionali ed un edificio provinciale ospitante un nuovo centro dati della Ripartizione.

Nell'ambito di questa collaborazione al risanamento e costruzione di edifici il Servizio di prevenzione e protezione partecipa alle sedute tecniche di coordinamento e esegue i seguenti sopralluoghi:

- in fase di costruzione, prima che vengano installati gli impianti tecnici;
- nella fase di montaggio dell'arredamento;
- prima della consegna dell'edificio agli utenti.

Tutto al fine di prevenire eventuali carenze nell'ambito dell'igiene e sicurezza sul lavoro e successivi costosi interventi di ripristino.

2. Documenti di valutazione dei rischi

I documenti di valutazione dei rischi sono aggiornati continuamente, prodotti in collaborazione con gli addetti ai servizi di prevenzione e protezione e con l'ausilio di programmi informatici (VDT):

Erstellte bzw. aktualisierte Sicherheitsberichte: Documenti di valutazione dei rischi prodotti o aggiornati:	2009	2010	2011
Kindergartendirektionen Circoli didattici di scuole dell'infanzia	12	0	9
Schulsprengel Istituti comprensivi e pluricomprendivi	76	34	41
Oberschulen Scuole secondarie di II° grado	65	10	26
Berufsschulen Scuole professionali	47	12	7
Haushaltungs- und Landwirtschaftsschulen Scuole di economia domestica ed agrarie	15	1	0
Musik institute Istituti musicali	2	2	4
Landesabteilungen und -bereiche Ripartizioni e settori provinciali	170	138	134

Spezielle Risikobewertungen fanden für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für die Integration von Kindern und Schülern mit Handicap statt.

Valutazioni specifiche sono state prodotte per collaboratrici e collaboratori all'integrazione di bambini ed alunni in situazione di handicap.

3. Periodische Konferenzen zum Arbeitsschutz, Sitzungen und Treffen

Die periodischen Konferenzen zum Arbeitsschutz sind gesetzlich mindestens einmal jährlich abzuhalten. An diesen Konferenzen diskutieren die Arbeitgeber, Betriebsärzte, Sicherheitssprecher und verantwortlichen Arbeitsschutzfachkräfte die vorgenommenen und die zukünftigen Arbeitsschutzmaßnahmen vor Ort. Für komplexe Bereiche/Schulen werden Einzelkonferenzen abgehalten, für einfache hingegen homogene Sammelkonferenzen.

3. Conferenze periodiche di prevenzione e protezione, riunioni e incontri

Le riunioni periodiche di prevenzione e protezione vengono indette, come previsto dalla legge almeno una volta all'anno. Alle riunioni partecipano i datori di lavoro, i medici competenti, i rappresentanti dei lavoratori per la sicurezza e i responsabili dei servizi di prevenzione e protezione dai rischi. Nel corso delle riunioni si discutono i provvedimenti per la sicurezza sul lavoro intrapresi e da intraprendere. Per ambiti/scuole complessi vengono svolte riunioni singole, per quelli semplici riunioni collettive omogenee.

Jahreskonferenzen für Arbeitssicherheit: Riunioni annuali per la sicurezza sul lavoro:	2009	2010	2011
Kindergartendirektionen Circoli didattici di scuole dell'infanzia	10	2	1
Schulsprengel Istituti comprensivi e pluricomprendivi	21	23	10
Oberschulen Scuole secondarie di II° grado	23	20	18
Berufsschulen Scuole professionali	15	16	13
Haushaltungs- und Landwirtschaftsschulen Scuole di economia domestica ed agrarie	5	5	5
Musik institute Istituti musicali	2	2	2
Landesabteilungen und -bereiche Ripartizioni e settori provinciali	18	17	10

In weiteren 176 Treffen mit Vertretern öffentlicher Verwaltungen und Arbeitgebern/Vorgesetzten in der Landes- und Schulverwaltung wurden spezifische Probleme diskutiert und größtenteils gelöst.

In fünf Arbeitsgruppen wurden folgende Thematiken erörtert und nach guten Lösungen für die Kunden gesucht:

- Asbesterberhebung in öffentlichen Gebäuden;
- monatlicher Austausch von Informationen mit dem Amt für Bauerhaltung;
- Teilnahme an der Arbeitsgruppe „Koordinierung VASFK der Regionen und autonomen Provinzen Italiens“;
- Schaffung einer Dokumentendatenbank aller relevanten Unterlagen der DAS;
- Erhebung elektromagnetischer Felder in Gebäuden der Landesverwaltung und Schulen.

4. Aus- und Fortbildung

In 126 Kursen wurden 243 Bedienstete als Arbeitsschutzbeauftragte und 1.220 Mitglieder von Notfalleinsatzgruppen (für Brandschutz und Erste Hilfe) aus- und fortgebildet.

Dabei wurden alle Kurse für Arbeitsschutzbeauftragte in Eigenregie durchgeführt, d.h. die Dienststelle für Arbeitsschutz stellte eigenes Personal als Referentinnen und Referenten und übernahm die gesamte Organisation und Durchführung.

Für einige Berufsbilder (Bildschirmverwender, Reinigungspersonal, Chemielehrer) wurden Onlinekurse über die Lernplattform Copernicus von der DAS geschaffen.

In weiteren 176 Treffen mit Vertretern öffentlicher Verwaltungen und Arbeitgebern/Vorgesetzten in der Landes- und Schulverwaltung wurden spezifische Probleme diskutiert und größtenteils gelöst.

In 5 Gruppen von Arbeitern wurden folgende Themen erörtert und nach guten Lösungen für die Kunden gesucht:

- Asbesterberhebung in öffentlichen Gebäuden;
- monatlicher Austausch von Informationen mit dem Amt für Bauerhaltung;
- Teilnahme an der Arbeitsgruppe „Koordinierung VASFK der Regionen und autonomen Provinzen Italiens“;
- Schaffung einer Dokumentendatenbank aller relevanten Unterlagen der DAS;
- Erhebung elektromagnetischer Felder in Gebäuden der Landesverwaltung und Schulen.

4. Corsi di formazione e perfezionamento

In 126 corsi sono stati formati 243 collaboratrici/collaboratori come addetti del SPP e 1.220 come membri delle squadre d'emergenza (antincendio e pronto soccorso).

Tutti i corsi di formazione per gli addetti al servizio di prevenzione e protezione sono stati attuati con proprio personale, sia per quanto riguarda le relatrici e relatori sia per quanto riguarda l'organizzazione e la realizzazione.

Per alcuni profili professionali (videoterminalisti, addetti alle pulizie, docenti di chimica) sono stati creati dal SPP corsi online tramite la piattaforma didattica "Copernicus".

Personalaufnahme

Das Amt für Personalaufnahme ist für alle Personaleinstellungen zuständig, soweit die Verträge abhängige Arbeitsverhältnisse regeln und nicht in die Zuständigkeit der Ämter für Schulpersonal und für Kindergartenpersonal fallen. In diesem Zusammenhang führt das Amt Auswahlverfahren und öffentliche Wettbewerbe durch und erstellt Rangordnungen für alle Berufsbilder der Landesverwaltung, einschließlich des unterrichtenden Personals der Berufsschulen und Musikschulen des Landes. Es führt weiters die Rangordnungen der Praktikanten, der Beschäftigten

Assunzione personale

L'Ufficio assunzioni personale si occupa delle diverse assunzioni da effettuare mediante contratti di lavoro dipendente, ad eccezione di quelli ricadenti nella competenza degli Uffici personale delle scuole e personale scuole materne. In questo ambito, organizza selezioni e concorsi e forma graduatorie per tutti i profili professionali presenti nell'Amministrazione provinciale, compreso il personale insegnante delle scuole professionali e quello delle scuole di musica della Provincia. L'Ufficio assunzioni personale segue inoltre le graduatorie dei praticanti, dei

gungslosen und der Menschen mit Behinderung; es befasst sich mit den Zugangsvoraussetzungen für die Aufnahme in den Landesdienst, ist zuständig für die Einstellung von Saisonsbediensteten, für die Versetzungen, die Abkommandierungen zur Landesverwaltung und die Verträge mit Journalisten. Es verwaltet und aktualisiert den Stellenplan der gesamten Landesverwaltung und führt die Daten zum Sprachgruppenverhältnis.

Neben den ordentlichen Organisations- und Verwaltungsaufgaben des Amtes nehmen Information und Beratung einen erheblichen Teil der Arbeitszeit in Anspruch, wobei zum „Publikum“ interessierte Bürger und bereits Bedienstete gleichermaßen gehören, wie Ämter und Organe der Verwaltung selbst.

Wettbewerbe

Im Jahr 2011 sind insgesamt 25 öffentliche Wettbewerbe durchgeführt worden, für welche sich 612 Kandidatinnen und Kandidaten beworben haben (davon 353 Männer und 259 Frauen), wovon insgesamt 415 bzw. 68% davon teilgenommen haben. 233 bzw. 38% der Bewerberinnen und Bewerber (davon 169 Männer und 64 Frauen) wurden als Gewinnerinnen und Gewinner erklärt oder haben die Eignung erlangt. Die Bewertungsverfahren sind hier nicht inbegriffen.

Zusätzlich wurden acht Auswahlverfahren durchgeführt; das sind vereinfachte Wettbewerbe für Berufsbilder bis zur VI. Funktionsebene. Dazu wurden 183 Kandidatinnen und Kandidaten eingeladen (davon 113 Männer und 70 Frauen), wovon insgesamt 87 bzw. 48% der Bewerberinnen und Bewerber (28 Männer und 59 Frauen) die Eignung erlangt haben.

Für die Abwicklung der Wettbewerbe (mit Ausnahme der Ausbildungswettbewerbe) konnte im Jahr 2011 der durchschnittliche Zeitraum von drei Monaten ab Veröffentlichung im Amtsblatt der Region eingehalten werden.

Es wurde eine weitere Eignungsprüfung zum Berufsbild Grundbuchsgehilfin durchgeführt (Artikel 16 des Bereichsvertrags vom 24. November 2009).

Eine besondere Kategorie der öffentlichen Wettbewerbe stellen die „Bewertungsverfahren“ für das unterrichtende Personal dar. Je nach Ausbildung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer dauert das gesamte Wettbewerbsverfahren ein bis drei Schuljahre. Dabei werden die neu eingestellten Lehrpersonen von einer Prüfungskommission am Arbeitsplatz - d.h. Schule - beobachtet und unterstützt; sie absolvieren berufsbegleitend eine pädagogisch-didaktische Ausbildung und erwerben mit der abschlie-

disoccupati e delle persone con disabilità. Oltre a questo si occupa di requisiti di assunzione, di assunzioni di personale stagionale, dei trasferimenti, dei comandi di personale verso l'Amministrazione provinciale e dei contratti di lavoro dei giornalisti. Amministra e mantiene aggiornata la pianta organica dell'intera Amministrazione provinciale ed effettua i conteggi per i dati sulla proporzionale linguistica.

Accanto ai compiti istituzionali di amministrazione ed organizzazione dell'ufficio, assorbono una parte consistente del tempo anche l'attività di informazione e la consulenza, sia al pubblico che a personale già dipendente, nonché verso altri organi ed uffici dell'amministrazione stessa.

Concorsi

Nel 2011 sono stati espletati complessivamente 25 concorsi pubblici, per i quali hanno inoltrato domanda complessivamente 612 candidate e candidati (di cui 353 uomini e 259 donne), di cui si sono presentati complessivamente 415 ovvero il 68%. Sono risultati vincitrici e vincitori o hanno conseguito l'idoneità all'impiego complessivamente 233 ovvero il 38% delle candidate e dei candidati (di cui 169 uomini e 64 donne). Le procedure di valutazione non sono qui comprese.

Inoltre sono stati svolti 8 reclutamenti mediante prove selettive, che sono procedure concorsuali semplificate per profili professionali fino alla VI qualifica funzionale. Sono stati invitati complessivamente 183 candidate e candidati (113 uomini e 70 donne), di cui complessivamente 87 ovvero il 48% hanno conseguito l'idoneità all'impiego (28 uomini, 59 donne).

Il tempo medio di espletamento dei concorsi, a decorrere dalla pubblicazione del bando nel Bollettino Ufficiale della Regione, nel 2011 è stato mantenuto intorno ai 3 mesi (ad eccezione dei corsi concorsi).

Inoltre è stata espletata un'ulteriore procedura per il profilo professionale "aiutante tavolo" (articolo 16 del contratto di comparto del 24 novembre 2009).

Una speciale categoria di concorsi pubblici è costituita dalle procedure di valutazione per il personale insegnante, che si svolgono su periodi di uno, due o tre anni scolastici, a seconda della situazione formativa. Durante tale periodo gli insegnanti neoassunti vengono osservati e sostenuti sul luogo di lavoro - cioè a scuola - da una commissione d'esame; assolvono in servizio una formazione pedagogico-didattica e conseguono con la valutazione globale conclusiva di "idoneo all'insegnamento" il requisito per

ßenden Gesamtbewertung „Für die Ausübung des Lehrberufs geeignet“ die Voraussetzung für einen unbefristeten Arbeitsvertrag.

Die Abwicklung der Bewertungsverfahren ist nicht nach Kalenderjahren, sondern nach Schuljahren ausgerichtet, weshalb der Jahresbericht zum besseren Verständnis in zwei Teile gegliedert ist.

• Erstes Halbjahr 2011

Im ersten Halbjahr 2011 ist die Abwicklung der zwölf, für das Schuljahr 2010-2011 ausgeschrieben Bewertungsverfahren fortgesetzt und abgeschlossen worden. Dabei waren an den Berufsschulen, Fachschulen und Musikschulen des Landes aller drei Sprachgruppen 54 Prüfungskommissionen tätig; von den 187 zugelassenen Lehrpersonen haben 158 das Bewertungsverfahren mit Erfolg abgeschlossen und die „Grundsätzliche Eignung“ oder die „Eignung für den Lehrberuf“ erworben.

• Zweites Halbjahr 2011

Im Hinblick auf die Ausschreibungen für das Schuljahr 2011-2012 und deren Gestaltung hat das zweite Halbjahr mit den entsprechenden Vorbereitungen begonnen. Das geschieht durch besonders enge Zusammenarbeit mit dem Amt für Schulpersonal, mit den Bereichen deutsche und italienische Berufsbildung und den dort angesiedelten Studienleitungen.

Im Anschluss wurden acht Bewertungsverfahren ausgeschrieben, 37 Prüfungskommissionen ernannt, die Zulassung von 157 Lehrpersonen verfügt und Informationsveranstaltungen für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in Bozen, Meran und Brixen veranstaltet.

Im zweiten Halbjahr hat sich zudem, ganz besonders rund um die Stellenwahlen im August, die Informations- und Beratungstätigkeit verdichtet, die infolge der engen Vernetzung mit einem komplexen Rangordnungssystem weit über die Belange der Bewertungsverfahren selbst hinausgeht.

poter ottenere un incarico a tempo indeterminato.

Lo svolgimento delle procedure di valutazione non è strutturato per anni solari, bensì per anni scolastici, ragion per cui la relazione annuale in questo caso deve essere distinta in due parti.

• Primo semestre 2011

Nel primo semestre del 2011 è proseguito lo svolgimento delle 12 procedure di valutazione bandite per l'anno scolastico 2010-2011, che sono state quindi completate. Considerate tutte le scuole di formazione professionale e di musica per i tre gruppi linguistici della provincia, hanno preso parte a tali procedure 54 commissioni esaminatrici; dei 187 insegnanti ammessi, 158 hanno terminato con successo la procedura di valutazione e ottenuto la "idoneità sostanziale" ovvero la "idoneità all'insegnamento".

• Secondo semestre 2011

Per quanto riguarda i bandi per l'anno scolastico 2011-2012 e la loro strutturazione, il secondo semestre è cominciato con la rispettiva attività preparatoria. Ciò è avvenuto in stretta collaborazione con l'Ufficio personale delle scuole, con le aree Formazione professionale tedesca e Formazione professionale italiana ed i relativi coordinamenti didattici.

Contemporaneamente sono state bandite 8 procedure di valutazione, sono state formate 37 commissioni d'esame, è stata disposta l'ammissione di 157 insegnanti e sono state organizzate sessioni informative pubbliche per i partecipanti a Bolzano, Merano e Bressanone.

Inoltre nel secondo semestre, specialmente in concomitanza della scelta dei posti del mese di agosto, si è intensificata l'attività di consulenza e informazione, che si è estesa ben oltre i limiti delle procedure di valutazione a causa della stretta connessione con il sistema delle graduatorie, che è alquanto complicato.

Anzahl Verfahren Numero procedure	An den verschiedenen Schulen tätige Prüfungskommissionen Commissioni attive nelle diverse scuole	Zugelassene Lehrpersonen Insegnanti ammessi	Lehrpersonen mit positivem Abschluss Insegnanti che hanno superato la procedura
20	91	344	158

Rangordnungen und befristete Aufnahmen in den Landesdienst

Die befristeten Aufnahmen in den Landesdienst erfolgen über Rangordnungen, welche aufgrund festgelegter Kriterien erstellt werden. Im Bezugsjahr wurden folgende Rangordnungen ausgearbeitet:

- 9 Rangordnungen für die verschiedenen Berufsbilder der Verwaltung (dreimal im Jahr für alle drei Sprachgruppen);
- 12 Rangordnungen für die verschiedenen Berufsbilder bzw. Fächer der Berufs- und Fachschulen sowie der Musikschulen des Landes;
- 9 Rangordnungen für die geschützten Personengruppen.

Zu diesem Zweck sind 4.510 Gesuche bearbeitet worden, und zwar 3.259 für allgemeine Rangordnungen und 1.251 zur Erteilung von Lehraufträgen an Landesberufsschulen, Fachschulen für Land-, Forst- und Hauswirtschaft sowie Musikschulen.

Insgesamt sind im Bezugsjahr über das Amt für Personalaufnahme 542 befristete und 168 unbefristete Arbeitsverträge abgeschlossen sowie 863 Vertragsabänderungen und Verlängerungen durchgeführt worden. Außerdem wurden in etwa 5.200 Änderungen an der Datenbank des Personals vorgenommen.

Beschäftigungslose

Die Verwaltung hat monatlich eine Rangordnung zur befristeten Aufnahme von Beschäftigungslosen erstellt (insgesamt 55 Ansuchen); die fünf zu vergebenen Stellen wurden alle besetzt.

Versetzungen

Einmal jährlich wird vom Amt die Versetzungsrangordnung für das Verwaltungspersonal erstellt. Im Allgemeinen wurde ein steigender Trend bei den Versetzungen festgestellt. Im Jahr 2011 sind insgesamt 43 Versetzungen durchgeführt worden.

Praktikanten

Im Jahr 2011 sind bei der Landesverwaltung 150 Studenten und Jungakademiker zwecks Vervollständigung der schulischen Ausbildung als Praktikanten für maximal drei Monate eingestellt worden. Es wurden dafür sieben Rangordnungen erstellt und ungefähr 720 Ansuchen bearbeitet.

Graduatorie e assunzioni a tempo determinato nell'Amministrazione provinciale

Le assunzioni a tempo determinato vengono effettuate attraverso graduatorie in base a criteri predefiniti. Nell'anno di riferimento sono state formate le seguenti graduatorie:

- 9 graduatorie per i diversi profili professionali nell'amministrazione (tre volte all'anno per i tre gruppi linguistici);
- 12 graduatorie per i diversi profili e rispettivamente materie di insegnamento delle scuole professionali nonché delle scuole di musica della Provincia;
- 9 graduatorie per le categorie protette.

A tal fine sono state istruite 4.510 domande: 3.259 per graduatorie per posti di amministrazione e 1.251 per il personale insegnante presso le scuole professionali, agrarie e di economia domestica nonché presso le scuole di musica.

Nell'anno di riferimento, dall'Ufficio assunzioni personale sono stati stipulati 542 contratti a tempo determinato, 168 contratti a tempo indeterminato, nonché 863 modifiche o proroghe di contratti. Sono state inoltre effettuate circa 5.200 modifiche nella banca dati del personale.

Disoccupati

L'Amministrazione ha formato ogni mese una nuova graduatoria per l'assunzione temporanea di persone disoccupate (55 domande complessive); i 5 posti disponibili sono stati tutti assegnati.

Trasferimenti

Una volta l'anno l'Ufficio forma la graduatoria per i trasferimenti del personale amministrativo. In genere si riscontra una tendenza al crescente dei trasferimenti. Nel 2011 sono stati effettuati complessivamente 43 trasferimenti.

Tirocinanti

Nel corso del 2011 l'Amministrazione provinciale ha provveduto ad ammettere a tirocinio 150 studenti e neolaureati, al fine di completare la loro formazione scolastica. Il periodo di tirocinio ha una durata massima di 3 mesi. A tale scopo sono state stilate 7 graduatorie e sono state trattate circa 720 domande.

Verwaltungspersonal

Das Amt für Verwaltungspersonal betreut unterschiedliche Tätigkeiten, aus denen, bezogen auf das Jahr 2011, folgende Schwerpunkte hervorzuheben sind:

Die ständige Aktualisierung der vom Bereichsvertrag vom 04.07.2002 und vom bereichsübergreifenden Vertrag vom 12.02.2008 vorgesehenen Rechtsinstitute erfordert ein tägliches Augenmerk. Besonders ins Gewicht fällt dabei die EDV-mäßige Verwaltung der Zulagen und die gebotene Interaktion mit anderen Bereichen (Zahlung der Bezüge, Aufbereitung der Daten für Pension und Abfertigung).

Im Maßnahmenregister der Personalabteilung sind im Jahr 2011 insgesamt 37.771 Maßnahmen verzeichnet. Davon hat das Amt für Verwaltungspersonal **7.965 Einzelmaßnahmen** erlassen (Beschlussanträge ausgenommen). Es handelt sich dabei, um die größten Gruppen herauszuheben, um Maßnahmen betreffend die Laufbahnentwicklung (2.182), das Familiengeld (1.340), Sonderurlaube für die Betreuung kranker Kinder (1.332), individuelle Laufbahnentwicklungen (977) sowie bezahlte und unbezahlte Sonderurlaube, Wartestände usw. (mehr als 2.400).

Hervorzuheben ist die **telematische Übermittlung der Krankheitsatteste**, die im Jahr 2011 erstmals nach den staatlichen Vorgaben zu verwalten war. Dank einer effizienten informationstechnischen und organisatorischen Lösung konnten insgesamt 22.815 Krankheitsatteste elektronisch und ohne zusätzlichen Papieraufwand ins System übernommen und an die zuständigen Ämter und Strukturen weitergeleitet werden. Dieser zusätzliche Service wurde vom Amt, ohne Erhöhung der Personalressourcen, für das Landespersonal und auch für das Lehrpersonal der Schulen staatlicher Art geleistet.

Führungs- und Koordinierungsaufträge

Innerhalb der **Führungsstrukturen** wird aus verwaltungstechnischer Sicht eine **relativ hohe Mobilität** festgestellt. Es handelt sich dabei sowohl um die Bestätigung bereits erteilter Führungsaufträge als auch um Neuernennungen aufgrund der Auswahlverfahren und um die Ernennung der jeweiligen Stellvertreterinnen und Stellvertreter. Im Jahr 2011 wurden 136 Ernennungen vorgenommen und in 99 Fällen wurden die Koeffizienten für die Berechnung der Funktionszulagen geändert. Über das Jahr verteilt, handelt es sich nahezu um 500 Positionen, die dauernd betreut werden müssen.

Personale amministrativo

L'Ufficio personale amministrativo tratta diverse attività. Con riferimento all'anno 2011 possono essere evidenziate le seguenti:

Il costante aggiornamento degli istituti giuridici previsti dal contratto di comparto del 04.07.2002 e dal contratto intercompartimentale del 12.02.2008 richiede un'attenzione costante. Una particolare cura va dedicata alla gestione delle indennità a mezzo EDP e alla doverosa interazione con altri settori (liquidazione delle competenze, predisposizione dei dati per pensione ed trattamento di fine rapporto).

Dal registro delle determinazioni della Ripartizione personale risulta che nel 2011 vennero emessi complessivamente 37.771 provvedimenti. Di questi l'Ufficio personale amministrativo ha emesso **7.965 provvedimenti individuali** (escluse le proposte di deliberazione). Si tratta di misure concernenti, per citare quelle più consistenti, lo sviluppo di carriera (2.182), l'assegno per il nucleo familiare (1.340), il congedo straordinario per accudire bambini in stato di malattia (1.332), gli aumenti individuali di stipendio (977), congedi straordinari retribuiti e non, aspettative ecc. (oltre 2.400).

Nel 2011 è stata gestita per la prima volta, seguendo le direttive statali, la **trasmissione telematica dei certificati di malattia**. Grazie ad una efficiente soluzione tecnico-organizzativa è stato possibile ricevere, elaborare e trasmettere alle competenti sedi di servizio complessivamente 22.815 attestati di malattia in modo elettronico, eliminando totalmente l'impiego della carta. Questo ulteriore servizio è stato svolto non solo per il personale provinciale, ma anche per gli insegnanti delle scuole a carattere statale, senza peraltro aumentare le risorse del personale dell'Ufficio.

Incarichi dirigenziali e di coordinamento

Dal punto di vista strettamente amministrativo si osserva una relativamente **elevata mobilità** nell'ambito **della struttura dirigenziale**. Si tratta da una parte della conferma di incarichi dirigenziali già conferiti e dall'altra di nuove nomine in seguito a procedure di selezione e della nomina delle sostitute e dei sostituti. Nel 2011 sono state effettuate 136 nomine, ed in 99 casi sono stati modificati i coefficienti per la determinazione dell'indennità di funzione. Nel corso dell'anno sono amministrate quasi 500 posizioni, che devono essere costantemente seguite.

Dasselbe gilt für die Koordinierungsaufträge in den verschiedenen Dienststellen; Ende 2011 waren es 239 und weitere 53 Stellvertretungen.

Rechtsmedizin

Im Jahr 2011 wurden insgesamt 65 Anträge (2010: 50) um eine rechtsmedizinische Untersuchung eingereicht: 34 davon wurden von Schulwartinnen (29) und von Schulwarten (5) gestellt, elf betrafen den Bereich Kindergarten (7 Kindergärtnerinnen und 4 pädagogische Mitarbeiterinnen).

Von den eingereichten Anträgen hat die zuständige Kommission 40 behandelt, davon sind:

- 9 Bedienstete als dienstfähig,
- 20 als dienstfähig mit Einschränkungen,
- 11 als dienstunfähig im Berufsbild (mit der Pflicht, sie in anderen Berufsbildern oder Tätigkeiten einzusetzen)

erklärt worden. In neun Fällen müssen die Betroffenen im Jahr 2012 wiederuntersucht werden.

Rechtsmedizin und Frühpensionierung im Falle einer **nicht dienstlich bedingten** vollständigen und dauernden **Erwerbsunfähigkeit**: Diese Materie ist für den öffentlichen Dienst mit Gesetz vom 8. August 1995, Nr. 335 (Pensionsreform), geregelt. Die Zuständigkeit für die medizinische Feststellung des Gesundheitszustandes liegt bei der ärztlichen Überprüfungskommission in Trient.

Im Jahr 2011 wurden 14 Anträge eingereicht (2010: 8) mit folgendem Ergebnis: drei Frühpensionierungen, sieben bedingt dienstfähig, bei drei ist noch das Gutachten ausständig, in einem Fall wurde der Antrag zurückgezogen.

Telearbeit

Am Ende des Jahres 2011 waren 79 Bedienstete in Telearbeit (2010: 75), verteilt auf 26 Abteilungen.

AZES

Die Arbeitszeit von rund 4.000 Bediensteten der Ämter in Bozen, Meran, der Laimburg, in Brixen, Bruneck, Schlanders, Sterzing und Neumarkt wird mit einem einheitlichen System (AZES) erfasst. Im Jahr 2011 konnten sieben weitere Ämter und Struk-

turen für die Koordinierungsaufträge in den verschiedenen Dienststellen; Ende 2011 waren es 239 und weitere 53 Stellvertretungen.

Medicina legale

Nel corso del 2011 sono state presentate 65 domande (2010: 50) per una visita medico - legale, di cui 34 sono state inoltrate da bidelle (29) e da bidelli (5), 11 hanno riguardato le scuole dell'infanzia (7 insegnanti e 4 collaboratrici pedagogiche).

Complessivamente sono state evase 40 pratiche da parte della commissione medica, con il seguente risultato:

- 9 collaboratrici/collaboratori dichiarati idonei;
- 20 dichiarati idonei con limitazioni;
- 11 dichiarati inidonei nel proprio profilo professionale con l'obbligo di impiegarsi in altro profilo o altre attività.

In 9 casi gli interessati dovranno sottoporsi a nuova visita nel 2012.

Medicina legale e prepensionamento in caso di **inabilità** assoluta e permanente **non dipendente da causa di servizio**: tale materia è regolata, per l'impiego pubblico, dalla legge 8 agosto 1995, n. 335 (riforma delle pensioni). La competenza per gli accertamenti medico - sanitari fa capo alla Commissione medica di verifica di Trento.

Nel 2011 sono state presentate 14 domande (2010: 8) con il seguente risultato: 3 prepensionamenti, 7 idoneità limitate, in 3 casi manca ancora il giudizio della commissione, in un caso la domanda è stata ritirata.

Telelavoro

Alla fine del 2011 il numero del personale che ha svolto il telelavoro era pari a 79 (2010: 75), suddiviso su 26 ripartizioni.

AZES

La rilevazione elettronica delle presenze e assenze (AZES) riguarda ormai circa 4.000 collaboratrici/collaboratori degli uffici di Bolzano, Merano, della Laimburg, di Bressanone, Brunico, Silandro, Vipiteno e Egna. Nel 2011 sono state integrate nel siste-

turen ins System integriert werden. Außerdem wurde das **Benutzerhandbuch** zur Zeiterfassung überarbeitet und im Intranet neu veröffentlicht. Das Amt hat vier Kurse veranstaltet, bei denen insgesamt 100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der einzelnen Abteilungen, die die Eingaben ins System vor Ort pflegen und wertvolle Ansprechpartnerinnen für das Amt sind, ins neue Handbuch eingeführt und weiter eingeschult wurden.

Schulpersonal

Von der Tätigkeit des Amtes für Schulpersonal aus dem Jahr 2011 sind folgende Schwerpunkte zu erwähnen:

Personalstand

Personal im Dienst: Am 31.12.2011 standen im Schulbereich **5.170 Bedienstete unter Vertrag**, davon:

- 2.938 Verwaltungspersonal der Schulen;
- 1.641 in der Berufsbildung;
- 591 an den Musikschulen..

Von den obgenannten Bediensteten hatten einen unbefristeten Arbeitsvertrag:

- 78,72% des Verwaltungspersonals,
- 60,26% der Berufsbildung und
- 69,21% des Personals der Musikschulen.

Plansoll: Den 5.170 Bediensteten steht in den acht Schulstellenplänen ein Plansoll von 3.922 Vollzeitstellen zur Verfügung. Das bedeutet, dass jede Vollzeitstelle im Durchschnitt mit 1,3 Bediensteten besetzt ist, bedingt durch die vielen Teilzeitverträge und Ersatzaufträge.

Arbeitsverträge

Im Jahr 2011 wurden im Schulbereich 4.374 Arbeitsverträge abgeschlossen. Mit inbegriffen sind dabei die unbefristeten Verträge, die befristeten Aufträge auf freier Stelle, die Ersatzaufträge, Teilzeitverträge und vor allem auch die vielen Abänderungen der Wochenstunden sowie die Schnelleinsätze von Reinigungsfirmen.

Es konnte eine nennenswerte Anzahl von unbefristeten Arbeitsverträgen in den Berufsbildern Schul-

ma ulteriori 7 strutture provinciali. È stato inoltre rielaborato e pubblicato in Intranet il **manuale d'uso** del rilevamento delle presenze. L'Ufficio ha organizzato 4 corsi, durante i quali complessivi 100 collaboratrici e collaboratori delle varie ripartizioni che curano le immissioni nel sistema in loco e fungono come referenti preziosi per l'ufficio, sono stati introdotti nel nuovo manuale e ulteriormente istruiti.

Personale delle scuole

Nell'ambito dell'attività dell'Ufficio personale delle scuole per l'anno 2011 si rilevano in particolare i seguenti aspetti:

Situazione del personale

Personale in servizio: in data 31.12.2011 nell'ambito scolastico sono risultate **5.170 persone in regime di contratto**, di cui:

- 2.938 per l'amministrazione scolastica;
- 1.641 nella formazione professionale;
- 591 nelle scuole di musica.

Del suddetto personale aveva un contratto a tempo indeterminato:

- il 78,72% del personale amministrativo,
- il 60,26% della formazione professionale e
- il 69,21% delle scuole di musica.

Dotazione organica: ai 5.170 collaboratrici/collaboratori in servizio corrisponde, nell'ambito degli 8 ruoli scolastici, una dotazione organica di 3.922 posti a tempo pieno. Ciò significa che ogni posto a tempo pieno è coperto con 1,3 persone; questo è il risultato dei tanti contratti di lavoro a tempo parziale e degli incarichi di supplenza.

Contratti di lavoro

Nel 2011 sono stati stipulati 4.374 contratti di lavoro nell'ambito scolastico. Sono compresi i contratti a tempo indeterminato, i contratti a tempo determinato su posto vacante, i contratti di supplenza, i contratti a tempo parziale e soprattutto tutte le modifiche di carico orario settimanali, come pure incarichi a breve termine ad imprese di pulizia.

Si è potuto stipulare un sostanzioso numero di contratti a tempo indeterminato nei profili professionali

wart, Musiklehrer, Lehrer der Berufsschulen und Diplom-Bibliothekare abgeschlossen werden. Zu erwähnen sind in diesem Zusammenhang auch die arbeitsintensiven Auswahlverfahren für Berufsbilder, für die keine permanenten Rangordnungen geführt werden (Hausmeister, Facharbeiter, Bibliothekare u.a.).

Verwaltung

Die Verwaltung der Arbeitsverhältnisse hat auch im Jahr 2011 den größten Teil der Arbeit für das Amt für Schulpersonal mit sich gebracht. Dazu gehören - zusätzlich zu den Arbeitsverträgen - die Stellenbewirtschaftung, die verschiedensten Maßnahmen in dienst- und besoldungsrechtlicher Hinsicht, die verschiedenen Formen von Sonderurlauben, die Verwaltung der An- und Abwesenheiten, die Zusatzentlohnung und Information. Allein die elektronische Zeiterfassung im Schulbereich betrifft dabei rund 3.000 Bedienstete.

Es wurden 3.728 Maßnahmen für Laufbahnentwicklung, Dienstanerkenntnisse, Anerkennungen von Berufserfahrung, Maßnahmen betreffend Befunde der rechtsmedizinischen Kommission, Dienststrafen, Rückvergütung von Autoschäden, Verwaltung der Probezeiten und Ermächtigungen zur Nebenbeschäftigung erlassen.

2.105 Maßnahmen betrafen die Zusatzentlohnung in Form von Erteilung und Verwaltung von Funktions-, Koordinierungs- und Stellvertreterzulagen, Ladiner-, Risiko- und Aufgabezulagen jeder Art, individuelle Gehaltserhöhungen, Ermächtigung und Kontrolle von Überstunden. Mehr als 100 Maßnahmen betrafen dabei die Führungskräfte und deren Stellvertreter in den Musikschulen sowie Koordinierungsaufträge im Schulbereich.

1.255 Maßnahmen betrafen die Gewährung von Familiengeldern.

Sonderurlaube und Wartestände: Einen wichtigen Punkt stellen jedes Jahr die Dienstabwesenheiten in den verschiedensten Formen dar. Dieser Bereich benötigt viel Information und persönliche Beratung. Im Jahr 2011 wurden 1.826 Maßnahmen getroffen. Inbegriffen sind dabei die Sonderurlaube jedweder Art, die Gehaltsreduzierungen wegen Krankheit und unentschuldigter Abwesenheit, Bildungsurlaube, die Maßnahmen in Durchführung des Gesetzes Nr. 104/1992 sowie die Erklärung des Arbeitsgebers zur Gewährung von Arbeitslosengeld.

Information: Diese ist im Tagesablauf des Amtes stets von großem Stellenwert. Über die persönliche

bidello, insegnante di musica, insegnante della formazione professionale e bibliotecari qualificati. Si devono inoltre menzionare i colloqui di selezione del personale che comportano un intenso lavoro per quei profili professionali, per i quali non esistono graduatorie permanenti (custodi, operai specializzati, bibliotecari ed altri).

Amministrazione

La maggior parte del lavoro dell'Ufficio personale delle scuole anche nel 2011 è consistito nell'amministrazione ordinaria dei rapporti di lavoro. Ai sopra citati contratti di lavoro vanno aggiunti la gestione degli organici, i diversi provvedimenti riguardanti gli aspetti giuridici ed economici, le varie forme di congedo straordinario, l'amministrazione delle presenze e assenze, il trattamento economico accessorio e l'informazione. Nell'ambito scolastico, solo la rilevazione elettronica delle presenze e assenze riguarda 3.000 collaboratrici/collaboratori.

Sono stati rilasciati 3.728 provvedimenti per la progressione economica, riconoscimenti di servizio, riconoscimenti dell'esperienza professionale, provvedimenti riguardanti i giudizi della commissione medica collegiale, sanzioni, rimborso danni al proprio automezzo, amministrazione dei periodi di prova e autorizzazioni al lavoro secondario.

2.105 provvedimenti hanno riguardato il trattamento economico accessorio, di cui fanno parte la concessione e l'amministrazione delle indennità di funzione, di coordinamento e di sostituto, l'indennità per ladini, di rischio e d'istituto di vario genere, gli aumenti individuali, l'autorizzazione e il relativo controllo del lavoro straordinario. Oltre 100 di detti provvedimenti hanno riguardato i dirigenti ed i sostituti nelle scuole di musica nonché gli incarichi di coordinamento nell'ambito scolastico.

1.255 provvedimenti hanno riguardato gli assegni per il nucleo familiare.

Congedi ed aspettative: ogni anno, un fattore importante è rappresentato dalle assenze dal servizio nelle sue varie forme. Si tratta di un ambito che richiede molte informazioni e consulenze personali. Nel 2011 sono stati emanati 1.826 provvedimenti. Sono compresi i congedi straordinari di ogni specie, le riduzioni di stipendio per malattia e assenza ingiustificata, i permessi di studio, i provvedimenti in applicazione della legge n. 104/1992, nonché le dichiarazioni del datore di lavoro per la concessione dell'indennità di disoccupazione.

Informazione: l'attività di informazione rappresenta un momento fondamentale del lavoro quotidiano

Information mittels Telefondienst, Parteienverkehr, Aussprachen usw. hinaus war das Amt im vergangenen Jahr bemüht, über seine Webseiten allgemeine Information, Rundbriefe und Neuigkeiten an seine Kunden weiterzuleiten.

Projekte

Nachdem im Jahr 2010 das Sabbatjahr für das Landeslehrpersonal versuchsweise eingeführt worden ist, wurde im Jahr 2011 die Fortführung der Erprobung bis 2016 vorgesehen.

Aufgrund der Oberstufenreform waren zahlreiche technische Anpassungen bei der Verwaltung der Strukturen notwendig. In einigen Fällen musste auch durch Versetzungsmaßnahmen ein Ausgleich bei den Personalressourcen der Schulen vorgenommen werden. Auch der Übergang der DV-Techniker der Schulen zur Abteilung Informatik wurde vom Amt für Schulpersonal begleitet.

Ein besonderer Arbeitsschwerpunkt war durch vorbereitende Analysen für die Umsetzung des anstehenden Bereichsvertrages für das Landeslehrpersonal sowie durch die Mitarbeit in der Arbeitsgruppe für die Einführung von einheitlichen Rangordnungen für den Instrumentalunterricht gegeben.

dell'ufficio. Oltre a dare informazioni personali tramite colloqui telefonici, incontri e ricevimento del pubblico, l'ufficio, anche nello scorso anno, si è adoperato per pubblicare nelle sue pagine web le attualità, circolari e informazioni generiche.

Progetti

Dopo l'introduzione - nell'anno 2010 - dell'anno sabbatico in forma sperimentale per i docenti provinciali, nell'anno 2011 è stata prevista la proroga della sperimentazione fino al 2016.

A causa della riforma scolastica del secondo ciclo di istruzione si sono resi necessari numerosi adeguamenti tecnici nell'amministrazione delle strutture. In alcuni casi si sono dovuti anche porre in atto trasferimenti per riequilibrare la distribuzione delle risorse del personale delle scuole. Anche il passaggio dei tecnici informatici delle scuole alla Ripartizione informatica è stato accompagnato dall'Ufficio personale delle scuole.

Un particolare impegno lavorativo è stato rappresentato dalle analisi preliminari per l'attuazione del previsto contratto collettivo di comparto per il personale docente provinciale nonché dalla collaborazione nel gruppo di lavoro per l'introduzione di graduatorie unificate per l'insegnamento strumentale.

Kindergartenpersonal

Durchgeführte Tätigkeiten 2011

- Erstellung von sechs zeitbegrenzten **Rangordnungen** in den Berufsbildern Kindergärtnerinnen/Kindergärtner und Pädagogische Mitarbeiterinnen/Pädagogische Mitarbeiter im Kindergarten für die drei Sprachgruppen.
- **Aufnahme** von **2.750 Kindergärtnerinnen/Kindergärtnern und Pädagogischen Mitarbeiterinnen/Pädagogischen Mitarbeitern** der drei Sprachgruppen für ein zeitbegrenztes Dienstverhältnis, davon **730** Jahressupplenzen.
- **Aufnahme** von **980 Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter für Integration** für ein zeitbegrenztes Dienstverhältnis, davon **80** Jahressupplenzen.
- Bearbeitung der Maßnahmen für **2.100** Gesuche für **Sonderurlaube, Wartestände und Bildungsurlaube** für das Kindergarten- und Behindertenpersonal.

Personale scuole materne

Attività svolte 2011

- Compilazione di **6 graduatorie a tempo determinato** per i profili professionali di insegnanti di scuola dell'infanzia e di collaboratrici pedagogiche di scuola dell'infanzia/collaboratori pedagogici di scuola dell'infanzia per i 3 gruppi linguistici.
- **Assunzione** di **2.750 insegnanti di scuola dell'infanzia e collaboratrici pedagogiche/collaboratori pedagogici di scuola dell'infanzia** dei 3 gruppi linguistici per un incarico a tempo determinato, di cui **730** supplenze annuali.
- **Assunzione** di **980 collaboratrici/collaboratori all'integrazione** per un incarico a tempo determinato, di cui **80** supplenze annuali.
- Elaborazione dei provvedimenti per **2.100** domande di **congedo straordinario, aspettativa e congedo per motivi di studio** del personale delle scuole dell'infanzia e di assistenza ai portatori di handicap.

- Kontrolle der Stellenbestätigungen und der Versetzungen der drei Sprachgruppen und Erstellung der Rangordnungen.
- Eintragung von **2.100** Abwesenheiten des Kindergarten- und Behindertenpersonals in den Schulsprengeln.
- Durchführung der Initiative „Sommer im Kindergarten“ mit entsprechender Ausstellung von **220** Arbeitsverträgen sowie der Genehmigung der jeweiligen Zulage.
- Behandlung von **820** Gesuchen für das **Familiengeld**.
- **Gehaltsentwicklung** für das gesamte Kindergarten- und Behindertenpersonal.
- Einführung des neuen Programmes zur Bewirtschaftung der Stellenkontingente.
- Verwaltung von **3.400** Kindergärtnerinnen/Kindergärtnern, Pädagogischen Mitarbeiterinnen/Pädagogischen Mitarbeitern im Kindergarten der drei Sprachgruppen (inklusive Inspektorinnen und Kindergartenleiterinnen/Kindergartenleitern).
- Ausschreibung und Durchführung der Eignungsprüfung für Kindergärtnerinnen und Kindergärtner sowie Pädagogische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der italienischen Sprachgruppe und der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für Integration der drei Sprachgruppen.
- Ausschreibung, Organisation und Durchführung des öffentlichen Wettbewerbes nach Prüfungen für Kindergärtnerinnen und Kindergärtner mit Hochschulabschluss der deutschen und italienischen Sprachgruppe zum Erwerb der Eignung für den Unterricht.
- Organisation und Durchführung der dezentralen Stellenwahl für das Kindergartenpersonal auf Direktions- und Landesebene im Monat August durch Koordinierung des Amtes.
- Organisation und Durchführung der zentralen Stellenwahlen für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für Integration im Monat August.
- Controllo delle conferme di posto e dei trasferimenti per i 3 gruppi linguistici e compilazione delle graduatorie.
- Registrazione di **2.100** assenze del personale delle scuole dell'infanzia e di assistenza ai portatori di handicap negli istituti pluricomprensivi.
- Svolgimento dell'iniziativa "Estate bambini", stipulando **220** contratti di lavoro ed il riconoscimento della relativa indennità.
- Evasione di **820** domande per **assegno familiare**.
- **Sviluppo stipendiale** per tutto il personale delle scuole dell'infanzia e di assistenza ai portatori di handicap.
- Introduzione del nuovo programma per la gestione degli organici.
- Gestione amministrativa di **3.400** insegnanti e collaboratrici pedagogiche/collaboratori pedagogici delle scuole dell'infanzia, collaboratrici/collaboratori all'integrazione dei 3 gruppi linguistici (inclusi le ispettrici e le direttrici/i direttori delle scuole dell'infanzia).
- Indizione e svolgimento dell'esame di idoneità per insegnanti e collaboratrici e collaboratori pedagogici di scuola dell'infanzia del gruppo linguistico italiano e delle collaboratrici e dei collaboratori all'integrazione dei 3 gruppi linguistici.
- Indizione, organizzazione e svolgimento del concorso pubblico a esami per insegnanti laureate dei gruppi linguistici tedesco e italiano per il conseguimento dell'idoneità all'insegnamento nelle scuole dell'infanzia.
- Organizzazione e attuazione della scelta decentrata dei posti per il personale di scuola dell'infanzia nell'ambito dei circoli didattici e della Provincia nel mese di agosto con il coordinamento da parte dell'ufficio.
- Organizzazione e attuazione della scelta dei posti centrata per le collaboratrici e i collaboratori all'integrazione nel mese di agosto.

Personalentwicklung

Im Laufe des Jahres 2011 wurden **insgesamt 608,5 Weiterbildungstage** und 6.727 Stunden für Sprachkurse durchgeführt. 7.489 Teilnahmen wur-

Sviluppo personale

Nel corso dell'anno 2011 sono state realizzate **complessivamente 608,5 giornate** di formazione ed aggiornamento e 6.727 ore di corsi di lingua, per

den verzeichnet (ohne die Teilnahmen der Sprachkurse).

Kurse mit allgemeinem Charakter

Diese Kurse sind allen Bediensteten der ausgeschriebenen Zielgruppe zugänglich und befassen sich mit **verwaltungsjuristischen und sozialpsychologischen Themen**. Im Jahre 2011 wurden insgesamt **206,5 Weiterbildungstage** dieser Art durchgeführt.

Kurse für Führungskräfte

Es wurden **59 Tage** für Führungskräfte (inbegriffen die Führungskräfte der Kindergärten) mit 465 Teilnahmen durchgeführt. Dabei sind folgende Initiativen hervorzuheben:

- 2 Forum „Cafè“;
- 1 Coachingausbildung;
- 1 Tagung „Neue Herausforderungen an die Weiterbildung in Zeiten eines tief greifenden Umbruchs“.

Abteilungs- und amtspezifische Weiterbildung

Diese Weiterbildung wird von den Organisationseinheiten angefordert und ist auf deren **jeweiligen Bedarf** abgestimmt. Im Jahre 2011 wurden insgesamt **284 Weiterbildungstage** für spezifische Themen abgehalten.

Grundschulungen

In Zusammenarbeit mit der **Europäischen Akademie** Bozen wurden für Verwaltungsinspektorinnen und Verwaltungsinspektoren **Grundschulungen** angeboten. Insgesamt wurden **59 Kurstage** abgehalten und 94 Personen nahmen an den einzelnen Veranstaltungen teil.

Sprachkurse

Kurse zur Verbesserung der **zweiten Sprache** haben insgesamt 78 Bedienstete besucht (3.048 Unterrichtsstunden); Sprachkurse in **Englisch, Französisch und Spanisch** haben 97 Bedienstete besucht (3.679 Unterrichtsstunden). Insgesamt handelt es sich um 6.727 Unterrichtsstunden.

un totale di 7.489 partecipazioni (corsi di lingua non compresi).

Corsi a carattere generico

Questi corsi sono accessibili a tutto il personale provinciale che rientra nei gruppi di destinatari previsti e riguardano **tematiche giuridico-amministrative e tematiche sociali e psicologiche**. Nell'anno 2011 sono state organizzate **206,5 giornate di formazione** di questo genere.

Corsi per dirigenti

Sono state organizzate **59 giornate** per dirigenti (compreso il personale direttivo delle scuole materne) per un totale di 465 partecipazioni. Sono da evidenziare le seguenti iniziative:

- 2 Forum "Cafè";
- 1 Percorso di formazione coaching;
- 1 Convegno "Le sfide per la formazione in tempi di forte cambiamento".

Formazione specifica per Uffici e Ripartizioni

Questa formazione viene richiesta dalle singole unità organizzative ed orientata a soddisfare le loro **esigenze formative specifiche**. Nell'anno 2011 sono state organizzate complessivamente **284 giornate** di formazione specifica.

Formazione di base

In collaborazione con la **Accademia Europea** di Bolzano sono stati realizzati corsi di formazione di base per ispettrici e ispettori amministrativi. Complessivamente sono state organizzate **59 giornate** di formazione per 94 persone.

Corsi di lingua

I corsi di perfezionamento di **seconda lingua** sono stati frequentati da 78 persone (per un totale di 3.048 ore formative); i corsi **d'inglese, francese e spagnolo** sono stati frequentati da 97 collaboratrici/ collaboratori (per un totale di 3.679 ore formative). Complessivamente si tratta di 6.727 ore formative.

Supervision und Coaching

Es wurden 222 Stunden Supervision und Coaching mit externen Experten abgehalten. Weiters wurden 48 Konfliktsituationen intern vom Amt begleitet (für insgesamt 515 Stunden).

Bedienstete im Wartestand

Mit Erfolg wurden die Kurse für „Bedienstete im Wartestand“ weitergeführt und der kostenlose Babysitterdienst beansprucht.

Pilotprojekt „Betriebskinderstätten“

In Zusammenarbeit mit dem Amt 24.1 (Amt für Familie, Frau und Jugend), dem Amt 34.2 (Amt für die Entwicklung des Genossenschaftswesens) und dem Beirat für Chancengleichheit wurde das für drei Jahre genehmigte **Pilotprojekt „Beiträge für die Betreuung der Kinder von Landesbediensteten in Betriebskindertagesstätten“** ausgearbeitet. Die Initiative ist am 29.08.2011 gestartet.

Weitere Tätigkeiten

1. Überprüfung von 543 Ansuchen für **interne Referententätigkeit**
2. Mitteilungsblatt „**Simbol**“ (zweimal jährlich)

Die **Freizeitvereine** der Landesbediensteten wurden mit 60 Tausend Euro unterstützt.

Externe Weiterbildung

Im Jahr 2011 wurden insgesamt 1.385 Ansuchen überprüft und insgesamt 413 Tausend Euro für die **Bezahlung** bzw. **Rückerstattung** der Teilnahmegebühren für **externe Weiterbildungsveranstaltungen** ausgegeben.

Allgemeine Informationen

Für die oben beschriebenen Tätigkeiten wurden insgesamt 1,1 Millionen Euro ausgegeben.

Supervisione e Coaching

Sono state effettuate 222 ore di supervisione e Coaching con esperti esterni all'amministrazione, mentre 48 situazioni conflittuali sono state mediate internamente dall'Ufficio (per complessive 515 ore).

Personale in aspettativa

Proseguono con successo i corsi per "Dipendenti in aspettativa" e il relativo servizio di babysitteraggio gratuito.

Progetto pilota "microstrutture aziendali"

In collaborazione con l'Ufficio 24.1 (Ufficio famiglia, donna e gioventù), l'Ufficio 34.2 (Ufficio sviluppo della cooperazione) ed il Comitato Pari Opportunità è stato elaborato il **progetto pilota "Contributi per l'utilizzo di microstrutture aziendali per i figli dei dipendenti provinciali"**, autorizzato per tre anni. L'iniziativa è partita il 29.08.2011.

Altre attività

1. Verifica di 543 domande per attività di **relatrici interne/relatori interni**
2. Pubblicazione "**Simbol**" (2 volte all'anno)

I **circoli ricreativi** per il personale provinciale hanno ottenuto un contributo di 60 mila euro.

Formazione esterna

Nell'anno 2011 sono state esaminate 1.385 domande e si è provveduto al **pagamento** o al **rimborso** delle quote d'iscrizione ai corsi di **formazione esterna** per un totale di 413 mila euro.

Informazioni generali

Il costo complessivo per le attività descritte sopra è di 1,1 milioni di euro.

Gehaltsamt

Gehälter

Das Gehaltsamt sorgt für die Auszahlung der fixen Lohnelemente (Gehalt, Sonderergänzungszulage, persönliche, pensionierbare Zulagen) und der variablen Lohnelemente wie Funktions-, Koordinierungs-, Turnus-, Bereitschafts- und Referenzzulage und anderes mehr, inklusive der Überweisung der Sozial- und Fürsorgeabgaben zu Lasten der Verwaltung.

Gesamtausgabe im Jahr 2011: 477 Millionen Euro (kompetenzmäßig).

Der genannte Betrag enthält auch die getätigten Ausgaben von 590 Tausend Euro für den Sommerkindergarten, welche dem Kapitel für das Familienpaket angelastet wurden.

Im Jahr 2011 wurden rund 5.000 Anträge um Steuerfreibeträge für zu Lasten lebende Familienmitglieder bearbeitet; im Dezember 2011 erhielten 3.765 Bedienstete die Gehaltsaufstellung über E-Mail (28,22%).

Leistungslohn

Im Laufe des Jahres wurden die Leistungsprämien (fixe und zusätzliche) und die Ergebniszulagen für die Führungskräfte ausbezahlt. Ausgabe: 13,9 Millionen Euro einschließlich der Überweisung der Sozial- und Fürsorgeabgaben zu Lasten der Verwaltung.

Außendienste

Mit dem Finanzgesetz 2011 (Landesgesetz 15/2010) wurde eine Kürzung der Außendienstausgaben von nicht weniger als 20 Prozent im Vergleich zu den Ausgaben des Jahres 2009 festgesetzt.

Für die Abteilungen sowie die Kindergarten-, Musikschul- und Schuldirektionen des Landes wurde ab dem Jahr 2011 bzw. ab Schuljahr 2011/2012 ein Außendienstfonds eingeführt.

Die Ausgaben für Außendienste, welche teils mit monatlichen Vorschüssen, teils mit direkten Zahlungsanweisungen getätigt wurden, beliefen sich auf insgesamt 6,6 Millionen Euro (2010: 6,8 Millionen Euro).

Ufficio stipendi

Retribuzioni

L'Ufficio stipendi provvede alla liquidazione degli elementi retributivi fissi (stipendio, indennità integrativa speciale ed assegni personali pensionabili) nonché delle competenze accessorie quali indennità di funzione, di coordinamento, di turno e reperibilità, compensi per relatrici/relatori ed altro, comprensivo del versamento dei contributi previdenziali ed assistenziali a carico dell'Amministrazione.

Spesa complessiva nel 2011: 477 milioni di euro (anno di competenza).

L'importo indicato comprende anche la spesa di 590 mila euro sostenuta per le scuole dell'infanzia estive, addebitata al capitolo pacchetto famiglia.

Nell'anno 2011 sono state evase circa 5.000 richieste per detrazioni di famigliari a carico; in dicembre 2011 3.765 collaboratrici/collaboratori hanno ricevuto il cedolino stipendiale per e-mail (28,22%).

Premi di produttività

Durante l'anno sono stati liquidati i premi di produttività (quote fisse ed aggiuntive) e l'indennità di risultato per i dirigenti. Spesa: 13,9 milioni di euro, comprensivo dei contributi previdenziali ed assistenziali a carico dell'Amministrazione.

Trasferte

Con la legge finanziaria 2011 (legge provinciale n. 15/2010) è stata introdotta una riduzione delle spese di missione per una percentuale non inferiore al 20 per cento della spesa sostenuta nel 2009.

Dall'anno 2011 e rispettivamente dall'anno scolastico 2011/2012 è stato introdotto un fondo spese per missioni per ogni singola ripartizione così come per le direzioni delle scuole materne, delle scuole di musica e delle scuole provinciali.

Le liquidazioni per trasferte, effettuate in parte mediante anticipi mensili ed in parte attraverso mandati di pagamento diretti, sono state pari a 6,6 milioni di euro complessivi. (2010: 6,8 milioni di euro).

An Vorschüssen mittels „Home banking“, das heißt Überweisung der Vorschüsse auf das Konto der Bediensteten und somit Abschaffung des Bargeldverkehrs, wurden insgesamt 823 Buchungen für einen Betrag von 720 Tausend Euro getätigt.

Essensgutscheine (Magnetkarte)

Es wurden insgesamt 634 Tausend Gutscheine verrechnet, das Lehrpersonal der Schulen staatlicher Art inbegriffen; Gesamtausgabe: 2,4 Millionen Euro.

Überstunden

Die Vergütung für geleistete Überstunden beläuft sich auf 5,6 Millionen Euro für 2.442 Personen und 262 Tausend Stunden.

Mit Beschluss der Landesregierung wurden 262 Tausend bezahlbare Überstunden genehmigt. In den genehmigten Überstunden ist auch das Kontingent für das unterrichtende Personal für das Schuljahr 2010/2011 von ca. 29 Tausend Stunden enthalten.

Vorschüsse auf Abfertigung

An 340 Bedienstete (2010: 330) im aktiven Dienst wurden Vorschüsse auf die Abfertigung gewährt und ausgezahlt. Gesamtausgabe 4,7 Millionen Euro (2010: 4 Millionen Euro).

44 Bediensteten (2010: 32) wurde der Vorschuss auf die Abfertigung verweigert.

Besteuerung und Auszahlung der endgültigen Abfertigung

Für 1.783 (2010: 1.918) Bedienstete, davon 1.023 (2010: 989) mit einem Dienstverhältnis bis zu einem Jahr, wurde die endgültige Abfertigung besteuert und ausbezahlt. An 487 (2010: 483) Bedienstete wurden die gesetzlichen Zinsen ausbezahlt.

Zusatzrentenfonds

Für das beim Laborfonds eingeschriebene Personal (7.950 Personen) überwies die Landesverwaltung zusätzlich zum Betrag im Ausmaß von 1% (2% für Bedienstete in der unteren Besoldungsstufe) auch

Per il pagamento degli anticipi attraverso il sistema "Home banking", che prevede l'accreditamento sul conto corrente del personale invece di anticipo con denaro in contanti, sono stati effettuate 823 transazioni per un importo di 720 mila euro.

Buoni pasto (sistema magnetico)

Tenuto conto anche del personale docente delle scuole a carattere statale, sono stati conteggiati in totale 634 mila buoni pasto; spesa complessiva: 2,4 milioni di euro.

Lavoro straordinario

La spesa per prestazioni di lavoro straordinario ammonta a 5,6 milioni di euro per 2.442 collaboratrici/collaboratori e 262 mila ore.

Con delibera della Giunta provinciale è stata autorizzata la liquidazione di 262 mila ore di lavoro straordinario. Il contingente comprende ca. 29 mila ore destinate al personale docente con riferimento all'anno scolastico 2010/2011.

Acconti sul T.F.R.

A 340 collaboratrici/collaboratori (2010: 330) in servizio è stata liquidata un'anticipazione sull'indennità di fine rapporto per una spesa complessiva di 4,7 milioni di euro (2010: 4 milioni di euro).

La stessa anticipazione sull'indennità di fine rapporto è stata invece negata a 44 collaboratrici/collaboratori (2009: 32).

Tassazione e liquidazione della buonuscita definitiva

Per 1.738 (2010: 1.918) collaboratrici/collaboratori, di cui 1023 (2010: 989) con un rapporto di lavoro inferiore ad un anno, è stata tassata e liquidata la buonuscita definitiva. A 487 (2010: 483) collaboratrici/collaboratori sono stati pagati gli interessi legali.

Fondo pensione complementare

L'Amministrazione provinciale ha versato per 7.950 collaboratrici/collaboratori iscritti al Laborfonds, in aggiunta al contributo dell'1% (2% per il personale del livello retributivo inferiore), anche il 18% del trat-

18% der nach Beitritt angereiften und laut Privatrecht berechneten Abfertigung.

Gesamtausgabe inklusiv Quote zu Lasten der Arbeitnehmer: 8,7 Millionen Euro.

Amtsentschädigungen

Das Gehaltsamt berechnete überdies die Amtsentschädigungen für die Mitglieder der Landesregierung sowie deren Außendienstvergütungen und stellte durch den dazu bevollmächtigten Beamten oder über das Amt für Ausgaben die entsprechenden Zahlungsaufträge aus.

IRAP und andere Steuern

Der ehemalige Beitrag für den Gesundheitsdienst - jetzt IRAP - wurde zu Lasten der Landesverwaltung für Gehälter und Nebenkompetenzen auf den Betrag von 387,6 Millionen Euro berechnet und die Summe von 32,9 Millionen Euro dafür ausgegeben.

Es wurden folgende Beträge überwiesen:

- für die regionale Zusatzsteuer: 2,5 Millionen Euro;
- für Vorschüsse auf die Gemeindezusatzsteuer: 99 Tausend Euro;
- für die Gemeindezusatzsteuer: 248 Tausend Euro;
- für die Einkommenssteuer: 73,6 Millionen Euro.

Bescheinigung C.U.D.

Für 15.413 Bedienstete (oder Gleichgestellte) wurde im Jahr 2011 (2010: 15.100) die Bescheinigung im Sinne von Art. 7-bis des Dekretes des Präsidenten der Republik vom 29. September 1973, Nr. 600, für besteuerbare Einkünfte ausgestellt (Bescheinigung CUD).

Durchführung des Steuerbestandes anhand Formblatt 730-4 für 7.633 Bedienstete (2010: 7.425).

Pensionen zu Lasten des Landes

Das Land hat auch Renten direkt an die Berechtigten sowie durch die Pensionskasse (INPDAP) ausgezahlt. Die Gesamtausgabe für 251 Personen belief sich auf 781 Tausend Euro (davon sind 49 Tausend Euro Nachzahlungen).

tamento di fine rapporto maturato dopo l'adesione al Fondo e calcolato in base alle norme di diritto privato.

Spesa complessiva comprensiva della quota a carico dei lavoratori: 8,7 milioni di euro.

Indennità di carica

L'Ufficio stipendi ha provveduto inoltre alla liquidazione delle indennità di carica e delle indennità di missione spettanti ai componenti della Giunta provinciale direttamente tramite il funzionario delegato oppure tramite l'Ufficio spese.

IRAP e altre imposte

Su un importo di 387,6 milioni di euro è stata applicata l'IRAP - ex contributo sanitario - a totale carico dell'Amministrazione provinciale (su stipendi e competenze accessorie), per un totale di 32,9 milioni di euro.

Sono stati versati i seguenti importi:

- per l'addizionale regionale all'IRPEF: 2,5 milioni di euro;
- per acconti sull'addizionale comunale all'IRPEF: 99 mila euro;
- per l'addizionale comunale all'IRPEF: 248 mila euro
- per l'IRPEF: 73,6 milioni di euro.

Certificazione C.U.D.

Nel 2011 è stata rilasciata a 15.413 collaboratrici/ collaboratori o equiparati (2010: 15.100) la certificazione prevista dall'art. 7-bis del Decreto del Presidente della Repubblica 29 settembre 1973, n. 600, riguardante i redditi imponibili percepiti nel corso dell'anno (certificazione modello CUD).

Assistenza fiscale a seguito del modello 730-4 per 7.633 collaboratrici/collaboratori (2010: 7.425).

Pensioni a carico della Provincia

La Provincia ha liquidato anche pensioni direttamente agli aventi diritto oppure tramite la cassa pensioni (INPDAP). La relativa spesa per 251 persone ammonta a 781 mila euro (di cui 49 mila euro arretrati).

Personal zu anderen Körperschaften

Das Gehaltsamt streckt auch das Gehalt und die Nebenkosten für das zu anderen Körperschaften abgeordnete Personal vor und verlangt die Rückvergütung. 66 Landesbedienstete waren an andere Verwaltungen abkommandiert (2010: 58). Gesamtbetrag für das Jahr 2011: 2,5 Millionen Euro (inklusive Nachzahlungen für Vorjahre).

Für 58 Bedienstete (2010: 70), welche anderen Körperschaften zur Verfügung gestellt sind, wird nur die Rückvergütung für die Aufgabelohnung, für geleistete Überstunden und Außendienstleistungen sowie für die Referentenzulage beantragt.

Arbeitsunfälle

Dem Gehaltsamt obliegt auch die Aufgabe, die Arbeitsunfälle der Landesbediensteten dem Gesamtstaatlichen Institut für Arbeitsunfälle (INAIL) zu melden. Der Arbeitsaufwand dafür ist erheblich, nachdem viele Meldungen unvollständig oder mit Verspätung eintreffen. Im Jahr 2011 wurden 338 Meldungen von Arbeitsunfällen weitergeleitet (2010: 352). Überwiesen wurden Versicherungsprämien in Höhe von 2,7 Millionen Euro. Die Gegenleistung vom INAIL beläuft sich auf 293 Tausend Euro.

Gehaltsabtretungen

Einen erheblichen Zeitaufwand nimmt die Betreuung der Bediensteten für Gehaltsabtretungen in Anspruch.

Die Darlehen werden über die Pensionskasse (INPDAP) und über Finanzierungsgesellschaften aufgenommen und durch monatliche Abzüge vom Gehalt zurück überwiesen. Für 856 Bedienstete wurde der Betrag von 2,2 Millionen Euro abgezogen (2010: 717 Bedienstete, 2,1 Millionen Euro). Von den 856 Bediensteten waren 184 neue Antragsteller.

Pensionsamt

A) Das Pensionsamt bearbeitet die mit dem Dienstaustritt verbundenen Akten und zwar aller Bediensteten der Autonomen Provinz Bozen.

Es ist folglich zuständig für die Berechnung der Abfertigungen, welche in erster Linie vom

Personale in comando presso altri enti

66 collaboratrici/collaboratori provinciali sono stati comandati presso altre amministrazioni (2010: 58). Per questi l'Ufficio stipendi anticipa la retribuzione ed i relativi oneri riflessi e ne richiede poi il rimborso. Per il 2011 l'importo totale ammonta ad 2,5 milioni di euro (inclusi arretrati anni precedenti).

Per 58 collaboratrici/collaboratori (2010: 70), messi a disposizione di altre Amministrazioni, viene richiesto solamente il rimborso dell'indennità di istituto, delle spese di trasferta e delle ore straordinarie effettuate e del compenso per relatrici/relatori.

Infortuni sul lavoro

L'Ufficio stipendi è tenuto a denunciare gli infortuni sul lavoro del personale provinciale all'Istituto Nazionale per gli Infortuni sul Lavoro (INAIL). La mole di lavoro è notevole, poiché molte comunicazioni sono incomplete oppure pervengono in ritardo. Nel 2011 sono state trasmesse 338 denunce d'infortunio (2010: 352). Sono stati versati premi di assicurazione per un ammontare di 2,7 milioni di euro. La controprestazione da parte dell'INAIL ammonta a 293 mila euro.

Cessioni dello stipendio

L'assistenza al personale per le domande di cessione comporta una grande quantità di lavoro.

I prestiti vengono erogati dalla cassa pensioni INPDAP e degli istituti finanziari e restituiti agli stessi tramite trattenute mensili in busta paga. Per 856 collaboratrici/collaboratori è stato trattenuto l'importo di 2,2 milioni di euro (2010: 717 collaboratrici/collaboratori, 2,1 milioni di euro). Degli 856 collaboratrici e collaboratori, 184 hanno usufruito della cessione dello stipendio per la prima volta.

Ufficio pensioni

A) All'Ufficio pensioni è demandata la trattazione di tutti gli atti che in via generale attengono alla cessazione dal servizio del personale dell'Ente Provincia Autonoma di Bolzano.

All'Ufficio spettano pertanto le competenze in materia di determinazione ed anticipazione dei

INPDAP für alle anrechenbaren Dienste und ergänzend oder direkt vom Land geschuldet sind.

Weiters ist das Pensionsamt zuständig für die Ermittlung und Abfassung sämtlicher vorbereiteter Akten hinsichtlich der direkten bzw. indirekten INPDAP/NISF - Pensionsauszahlung usw.

Ferner obliegen diesem Amt die Ermittlung sowie Abfassung all jener Akten, welche die Vollständigkeit und Richtigkeit der fürsorge- bzw. pensionsrelevanten Daten bereits während des Arbeitsverhältnisses sicherstellen (Rückkäufe, Zusammenlegungen, Totalisierungen, Anrechnungen, Erstellung von Versicherungspositionen, freiwillige Weiterzahlungen usw.).

Die Beratungstätigkeit, d.h. Auskünfte an das Landespersonal, Feststellungen von Fürsorgepositionen, virtuelle Berechnungen usw., sowie die technisch-buchhalterisch-verwaltungsmäßige Tätigkeit waren auch im Jahre 2011 äußerst intensiv und erforderten einen hohen Arbeitseinsatz.

Im Jahr 2011 hat das INPDAP die neuen, im Jahr 2010 erlassenen Abfertigungsbestimmungen angewandt. Das Pensionsamt musste daher die diesbezüglichen EDV-Programme abändern, ergänzen bzw. koordinieren sowie die sich daraus ergebenden zahlreichen und komplexen Problemstellungen normativer wie technisch-buchhalterischer Natur lösen.

Im Jahr 2011 wurden gar drei Gesetzesdekrete, die dann mit Abänderungen in Gesetz umgewandelt wurden, erlassen, die den gesamten Fürsorgebereich, vor allem die Pensionen, tiefgreifend erneuert und abgeändert haben.

Diese neuen Bestimmungen brachten für das Pensionsamt einen unvorhersehbaren sowie erheblichen Arbeitsaufwand, sei es was die Informationen an das Publikum, sei es was die Umsetzung und Koordinierung dieser Bestimmungen mit den vorherigen anbelangt.

- B) **2.131** Bedienstete sind aus verschiedenen Gründen (Kündigung, Ende der Beauftragung, Ableben, Dienstenthebung aus Gesundheitsgründen, Übergang an andere Körperschaften, Ende des Ersatzauftrages, Absetzung usw.) aus dem Dienst ausgeschieden, davon sind **150** in den Ruhestand getreten.
- C) **2.131** Bedienstete sind aus verschiedenen Gründen (Kündigung, Ende der Beauftragung, Ableben, Dienstenthebung aus Gesundheitsgründen,

trattamenti di fine servizio dovuti dall'INPDAP in via primaria per tutti i vari servizi utili e dalla Provincia in via integrativa o diretta.

Spettano altresì le competenze inerenti all'istruttoria ed alla adozione di tutti gli atti propedeutici alla liquidazione agli aventi diritto, diretti ed indiretti, dei trattamenti di pensione INPDAP/INPS ecc.

All'Ufficio pensioni sono pure demandate l'istruttoria, la predisposizione e la gestione di una serie di procedure e atti previsti da molteplici istituti operativi durante il rapporto di lavoro, finalizzati alla costituzione delle posizioni previdenziali utili ai fini dei relativi trattamenti sia di pensione che di indennità di fine servizio (quali i riscatti, le ri-congiunzioni, le totalizzazioni, i computi, le costituzioni posizioni assicurative, prosecuzioni volontarie ecc.).

Nel 2011 l'attività dell'Ufficio pensioni sia di consulenza previdenziale quale informazioni agli utenti, accertamenti posizioni previdenziali, calcoli virtuali, ecc. sia tecnico-contabile-amministrativa è stata per quantità particolarmente intensa ed impegnativa per i suoi addetti.

Nel 2011 l'INPDAP ha dato attuazione alle nuove regole in materia di trattamenti di fine servizio emanate nel 2010 con la conseguente necessità per l'Ufficio pensioni di modificare, integrare e coordinare i relativi programmi informatici di calcolo e di risolvere le molteplici e complesse problematiche sia normative sia tecnico-contabili sorte al riguardo.

Nell'anno 2011 sono stati emanati ben 3 decreti-legge, successivamente convertiti in legge con modifiche, che hanno profondamente innovato e modificato l'intera materia previdenziale, in particolare quella delle pensioni.

Da tale normativa è derivato all'Ufficio un imprevisto e rilevante aggravio lavorativo a livello sia di informazione degli utenti sia di applicazione e coordinamento della normativa medesima con quella preesistente.

- B) **2.131** sono le collaboratrici/i collaboratori cessati dal servizio a vario titolo (dimissioni, fine incarico, decesso, dispensa per motivi di salute, passaggio in mobilità ad altri enti, fine supplenza, destituzione ecc.) di cui **150** per collocamento in pensione.
- C) **2.131** sono le collaboratrici/i collaboratori cessati dal servizio a vario titolo (dimissioni, fine incarico, decesso, dispensa per motivi di salute, pas-

Übergang an andere Körperschaften, Ende des Ersatzauftrages, Absetzung usw.) aus dem Dienst ausgeschieden, davon sind **150** in den Ruhestand getreten.

Im Laufe des Jahres **2011** erbrachte das Pensionsamt folgende Anzahl an Leistungen und Verwaltungsbuchhalterischen Akten:

saggio in mobilità ad altri enti, fine supplenza, destituzione ecc.) di cui **150** per collocamento in pensione.

Si elencano di seguito i numeri delle prestazioni effettuate e degli atti amministrativo-contabili emessi nel corso dell'anno **2011**:

Mit dem Dienstaustritt verbundene Verwaltungsakte Atti amministrativi connessi con la cessazione dal servizio	2.088
Fbl. 350/P Mod. 350/P	709
Provisorische und endgültige TFR- Berechnungen und Neuberechnungen/Vorschüsse TFS/INPDAP, TFR + Abfertigung Liquidazioni e riliquidazioni TFR provvisori e definitivi/anticipazioni TFS/INPDAP/TFR misti con buona uscita	2.609
Buchhalterische und verwaltungsmäßige Verfügungen von Landesergänzungen Determinazioni contabili ed amministrative di trattamenti integrativi provinciali	80
Unterlagen, Anfragen und Informationen betreffend Entlohnungen und verschiedene Zulagen zwecks Berechnung der Renten, Ergänzungen und Vorschüsse TFS/INPDAP - diese richten sich an Ämter des Landes sowie anderer Körperschaften bzw. Herkunftskörperschaften des zum Land übergegangenen Personals Documentazione, richieste ed informazioni su retribuzioni ed indennità varie ad Uffici sia provinciali sia di altri Enti sia ad Enti di provenienza del personale trasferito alla Provincia, finalizzate alla liquidazione dei trattamenti di pensione principali ed integrativi e delle anticipazioni TFS/INPDAP	1.410
Erteilung von Informationen und Beratungen im gesamten Fürsorgebereich und dessen Konnex an das Landespersonal und an verschiedene öffentliche und private, lokale und überprovinziale Körperschaften, Anfragen und Problemstellungen an das INPDAP, an Herkunftskörperschaften, INPS und andere Fürsorgeanstalten Informazioni e consulenze a personale provinciale e ad altri Enti pubblici e privati, locali ed extra Provincia in tutta la materia previdenziale e le sue connessioni, richieste e quesiti all'INPDAP, ad Enti di provenienza del personale provinciale, INPS ed altri Enti previdenziali anche esteri	12.420
Fbl. 98.1/Fbl. 98.2/Fbl. 98 - Cat. IX/Fbl. PA 04/Anwenderprogramm Passweb Mod. 98.1/Mod. 98.2/Mod. 98 - Cat. IX/Mod. PA 04/Applicativo Passweb	1.841
Bearbeitung der Pensionierungen, Zusammenlegungen, Rückkäufe, Dienstanrechnungen, Totalisierungen, Erstellen von INPS - Versicherungspositionen, freiwillige Weiterzahlungen usw. und Auskünfte über die entsprechenden Leistungen Istruttorie delle pratiche di pensioni, ricongiunzioni, riscatti, computi, totalizzazioni, costituzioni posizioni assicurative INPS, prosecuzioni volontarie ecc. ed informazioni sulle relative prestazioni	4.620
Kontrolle und bezügliche Aussprache mit dem betroffenen Personal sowie Rücksendung der Verfügungen von Rückkäufen, Zusammenlegungen, Dienstanrechnungen, Totalisierungen usw. an das INPDAP Controlli e relativi colloqui col personale interessato e atti di restituzione all'INPDAP delle determinazioni di riscatto, ricongiunzione, computo, totalizzazioni ecc.	1.300
Dienstzeugnisse Attestati di servizio	80
Übermittlung von Dokumenten an das INPDAP zur Ausstellung von INADEL/ENPAS/CPDEL - Akten Atti di trasmissione documentazione all'INPDAP per definizione pratiche INADEL/ENPAS/CPDEL	2.649
Berechnungsbögen für Festsetzungen und Neufestsetzungen der INPDAP-Pensionen (INPDAP-Anwenderprogramme und allfällige Formulare) Fogli di calcolo per liquidazioni e riliquidazioni pensioni INPDAP (applicativi e modulistica varia INPDAP)	680
Kontrolle der INPDAP-Verzeichnisse bezüglich der Pensionsanteile, welche zu Lasten der Aut. Prov. Bozen sind sowie der Buchungsunterlagen von diesbezüglichen Ausgleichen, Feststellung der Regelmäßigkeit der Überweisungen und der eventuellen Schuldanweisungen von Seiten des INPDAP/Überprüfung der definitiven Pensionen sowie Kontrolle der Rückzahlungen der vom Land vorgestreckten TFS/INPDAP/INADEL/ENPAS usw. Controlli ruoli INPDAP per quote di pensione a carico della Provincia autonoma di Bolzano e della documentazione contabile provinciale per relativi conguagli, accertamenti su regolarità dei versamenti e degli eventuali addebiti INPDAP/controlli pensioni definitive e controlli rimborsi dei TFS/INPDAP/INADEL/ENPAS ecc. anticipati dalla PAB	3.264

Gehaltsamt für Lehrpersonal

Beschreibung der Tätigkeit - gesetzliche Grundlage

Das Amt sorgt für die Bezahlung der Gehälter und der Zusatzvergütungen für das Inspektions-, Direktions- und Lehrpersonal der Schulen staatlicher Art in Südtirol.

Gesetzliche Grundlage für die Tätigkeit des Amtes ist das Legislativdekret vom 24. Juli 1996, Nr. 434, mit welchem der Autonomen Provinz Bozen die Befugnisse in Bezug auf den rechtlichen Status und auf die Besoldung des Lehrpersonals übertragen wurden.

Andere Tätigkeiten in Zahlen

Folgende Routinetätigkeiten sind zusätzlich zu den im Durchschnitt **10.000** monatlichen Gehaltsauszahlungen hervorzuheben:

- Ausstellung von insgesamt **12.817** Formblättern CUD (2010: 11.263);
- Durchführung der Ergebnisse des Formblatts 730, die von den Steuerbeistandszentren übermittelt wurden, für **5.805** Bedienstete (2010: **5.690**);
- Erstellung von **1.747** Dekreten für das Familiengeld und Auszahlung der Vergütung (2010: 2.103).

Ufficio stipendi personale insegnante

Descrizione dell'attività - base giuridica

L'Ufficio provvede alla liquidazione degli stipendi e delle competenze accessorie per tutto il personale docente, direttivo ed ispettivo delle scuole a carattere statale della provincia di Bolzano.

Fondamento normativo dell'attività dell'Ufficio è il decreto legislativo del 24 luglio 1996, n. 434, inerente l'attribuzione alla Provincia di Bolzano delle competenze in materia di stato giuridico ed economico del personale insegnante.

Altre attività in cifre

Oltre alle circa **10.000** erogazioni stipendiali mensili, sono da evidenziare le seguenti attività correnti:

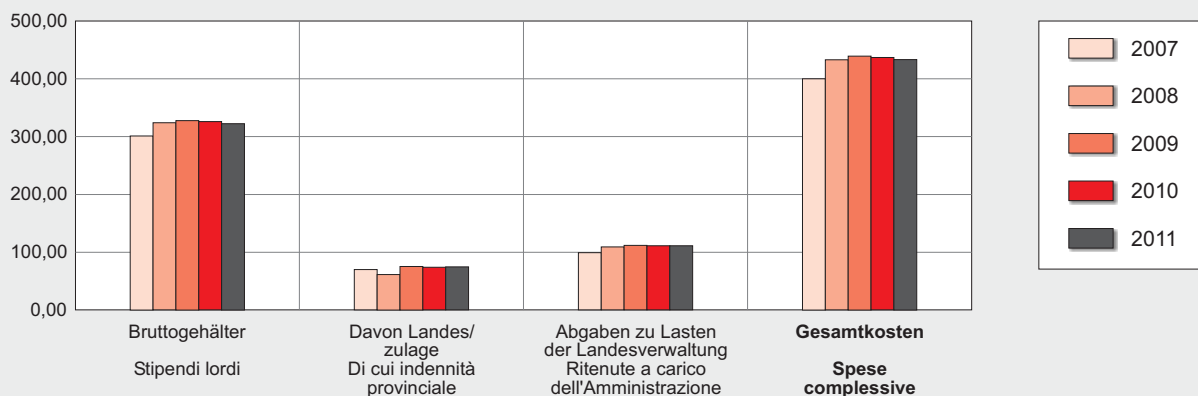
- emissione di **12.817** modelli CUD (2010: 11.263);
- attuazione dei risultati del modello 730 trasmesso dai centri di assistenza fiscale per **5.805** collaboratrici/collaboratori (2010: **5.690**);
- emissione di **1.747** decreti di concessione di assegni familiari con relativa erogazione (2010: 2.103).

Aufstellung der Bruttogehälter und der Abgaben zu Lasten der Landesverwaltung - 2007-2011

Beträge in Millionen Euro

Prospetto degli stipendi lordi e delle ritenute a carico dell'amministrazione provinciale - 2007-2011

Importi in milioni di euro



© astat 2012 - sr

Pensionsamt für Lehrpersonal

Die Zuständigkeit des Amtes betrifft den Bereich der Fürsorge (Dienstaltersentschädigung und Abfertigung) und die öffentlich-obligatorische Ruhestandsbehandlung (mit oder ohne Anrecht auf Pension) des Lehrpersonals, der Führungskräfte und der Inspektoren der staatlichen Schulen der Provinz Bozen. Der Zuständigkeitsbereich erweitert sich außerdem auf die Bearbeitung von Zusammenlegungen, Anerkennungen, Rückkäufe von Zeiträumen und Diensten für die Pension und für die Abfertigung.

Das Lehrpersonal der Schulen staatlicher Art hat, im Gegensatz zu dem im öffentlichen Dienst tätigen Personal, den 1. September eines jeden Jahres als einziges Austrittsfenster und falls zustehend, auch das Anrecht auf Auszahlung der Pension.

Im Jahr 2011 ist die Zahl der Dienstbeendigungen mit Anrecht auf Pension, mit der einzigen Austrittsmöglichkeit am 01.09.2011 (307 Dienstaustritte), um ungefähr 1/3 gegenüber dem 01.09.2010 (212 Dienstaustritte) angestiegen.

Im Bereich der Auszahlung der Dienstaltersentschädigung und der Abfertigung (TFR/TFS) sind insgesamt 1.760 Verwaltungsakte an das N.F.A.Ö.V. - Bozen, also ungefähr im selben Ausmaß wie im Jahr 2010 (1.797), gesendet worden. Bezüglich der Dienstaustritte des Jahres 2009 sind die vorgesehenen Neuberechnungen der Dienstaltersentschädigung, Abfertigung und Pension, infolge der fehlenden Genehmigung des Landeskollektivvertrages für den Schulbereich für das Biennium 2009-2010, nicht durchgeführt worden. Es sind hingegen 25 Neuberechnungen der Abfertigung und Pension dem Führungspersonal, das in den Jahren 2006, 2007 und 2008 aus dem Dienst ausgetreten ist, ausbezahlt worden.

Aufgrund mangelnder Gesuche sind die Verwaltungsakte bezüglich des Rückkaufes der Dienste oder Zeitspannen für die Abfertigung und Dienstaltersentschädigung (37) im Vergleich zum Jahr 2010 (42) rückläufig.

Im Bereich der Verfügungen über Zusammenlegung der Dienste und Ausstellung von Verfügungen über Rückkauf und Anerkennung der Dienste für die Pension ist der Rückgang der Maßnahmen von 329 Dekreten im Jahr 2010 auf 118 Dekrete im Jahr 2011 durch die Steigerung von 237 (2010) auf 288 (2011) an Aufstellungen der Dienstjahre, die an das

Ufficio pensioni personale insegnante

La competenza dell'Ufficio riguarda il settore della previdenza (liquidazione del trattamento di fine rapporto e buonuscita) e della quiescenza pubblica obbligatoria (con o senza diritto a pensione) nei confronti del personale docente, direttivo ed ispettivo delle scuole a carattere statale della provincia di Bolzano; l'attività di competenza si estende, inoltre, all'adozione di provvedimenti di valutazione, riconoscimento, ricongiunzione e riscatto di periodi e servizi ai fini della pensione e del trattamento di fine rapporto o servizio (TFR/TFS).

Per il personale docente, delle scuole a carattere statale, a differenza del rimanente personale degli enti pubblici, esiste un'unica finestra d'uscita per la cessazione dal servizio e, se spettante, del relativo trattamento di quiescenza (pensione), avente decorrenza il 1 settembre di ogni anno.

Nell'anno 2011 le cessazioni dal servizio con diritto a pensione per la sola decorrenza 01.09.2011 (307 cessazioni) sono aumentate di circa 1/3 rispetto al 01.09.2010 (212 cessazioni).

Nel settore riguardante le liquidazioni del trattamento di fine rapporto e di fine servizio (TFR/TFS) sono state trasmesse all'INPDAP di Bolzano, un totale di 1.760 pratiche in misura quasi uguale rispetto alle 1.797 inviate nel 2010. A seguito della mancata approvazione del Contratto collettivo provinciale per il settore scuola riferito al biennio 2009-2010, non sono state effettuate le previste riliquidazioni dei trattamenti di fine rapporto, di fine servizio e di pensione per le cessazioni avvenute nell'anno 2009. Sono stati invece riliquidati i trattamenti di fine servizio e pensione relativi al personale dirigente cessato negli anni 2006, 2007 e 2008 per un totale di 25 pratiche.

Per mancanza di richieste, le pratiche inerenti il riscatto di servizi o periodi ai fini della buonuscita e del trattamento di fine rapporto sono ulteriormente diminuite (37) rispetto a quelle presentate nel 2010 (42).

Nel settore delle pratiche di ricongiunzione, riscatto e computo dei servizi ai fini della pensione, la diminuzione dei provvedimenti emessi, da 329 decreti nel 2010 a 118 nel 2011, è stata compensata dall'aumento dei prospetti di anzianità trasmessi all'INPDAP che passa da 237 (2010) a 288 (2011) e dall'aumento di circa il 50% delle costituzioni delle

NFAÖV gesendet wurden, ausgeglichen worden. Einen weiteren Ausgleich, hat die Steigerung von ungefähr 50% bzw. von 98 (2010) auf 147 (2011) Verfügungen für die Erstellungen der Versicherungsposition bei anderen Fürsorgekörperschaften verursacht.

posizioni assicurative presso altri Enti previdenziali che passa da 98 (2010) a 147 (2011) pratiche.

Tätigkeiten des Amtes in Zahlen:

L'attività dell'Ufficio in numeri:

Ruhestandsbehandlung Trattamento di quiescenza	2010	2011
Auszahlung der Pension Liquidazione della pensione	244	328
Neuberechnung der Pension Riliquidazione della pensione	135	53
Erstellung der Versicherungsposition bei anderen Pensionskassen Costituzione posizione assicurativa presso altri Enti previdenziali	98	147
Aufstellungen der Dienstjahre für N.F.A.Ö.V. Prospetti anzianità per I.N.P.D.A.P.	227	288
Anerkennungen, Rückkäufe und Zusammenlegungen Computi, riscatti e ricongiunzioni		
Anerkennungen/Rückkäufe Computi/riscatti	237	118
Zusammenlegungen im Sinne der Gesetze Nr. 29/79 und Nr. 45/90 Decreti ricongiunzione ai sensi delle leggi n. 29/79 e n. 45/90	92	63
Abfertigungen Trattamento di previdenza		
Vorberechnungspläne für die Abfertigung (Fbl. PL1) Progetti liquidazione buonuscita (Mod. PL1)	187	271
Dienstaltersentschädigungen (D.A.E.) Trattamenti di fine rapporto (T.F.R.)	1.610	1489
Neuberechnungen der Abfertigung (Fbl. PL2) Riliquidazione buonuscita (Mod. PL2)	94	30
Neuberechnungen der Dienstaltersentschädigungen (D.A.E.) Riliquidazioni trattamento di fine rapporto (T.F.R.)	1.404	151
Rückkäufe N.F.A.Ö.V. ex N.F.B.S. Riscatti I.N.P.D.A.P. ex E.N.P.A.S.		
Erledigte Rückkaufgesuche (Fbl. PR1) Domande di riscatto evase (Mod. PR1)	42	37
Ermächtigungen Rückkauf für die Abfertigung Autorizzazioni trattenute riscatto per la buonuscita	57	145
Vorberechnungen der Pensionen und Abfertigungen Calcoli preventivi per pensioni e buonuscita		
Vorberechnungen der Pension und Abfertigung Calcoli preventivi per pensione e buonuscita	650	780

Umfangreicher Schriftwechsel wurde mit Lehrpersonen, öffentlichen Verwaltungen und Fürsorgeanstalten (Übermittlung von Dokumenten, Mitteilungen, Anforderung von Fürsorgeunterlagen usw.) geführt.

Va menzionata inoltre la corrispondenza varia con privati, amministrazioni pubbliche ed enti di previdenza (trasmissione documenti, comunicazioni, richieste di documentazione previdenziale ecc.).

Zu diesen Tätigkeiten kommt eine fortlaufende Informationsbereitschaft an die Kunden hinzu, die sich nach Voranmeldung auch nachmittags an das Amt wenden konnten.

Es wird auch auf die gute Zusammenarbeit mit dem Gehaltsamt für Lehrpersonal, allen drei Schulämtern, mit den Schulen des Landes und den verschiedenen Gewerkschaften hingewiesen.

A queste attività si aggiungono le informazioni fornite costantemente all'utenza, che su richiesta ha potuto accedere agli uffici di questa sede anche in orari pomeridiani.

Inoltre, è da segnalare la buona collaborazione con l'Ufficio stipendi personale insegnante, con gli uffici delle Intendenze scolastiche, con le scuole ed i vari sindacati.